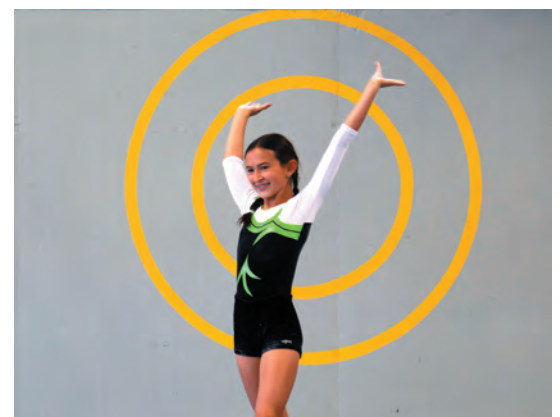


# DV-Unterlagen 2024



## 109. Delegiertenversammlung Sport Union Schweiz 2024



20. April 2024, 10.00 Uhr  
Mühlemattsaal  
Trimbach/SO

Organisator: Polysport Nordwestschweiz

## ABLAUF SAMSTAG, 20. APRIL 2024

- 10.00** Öffnung DV-Büro mit Kaffee und Gipfeli  
**10.30** DV-Beginn  
**11.30** ca. kurze Pause  
**13.30** DV-Ende  
**anschl. fak. Apéro Riche (Anmeldung erforderlich)**

### TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls der letzten DV
3. Genehmigung der Jahresberichte 2023
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2023 sowie Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle
5. Entlastung der Mitglieder des Zentralvorstands
6. Mitgliederbeiträge 2025
7. Anträge
8. Wahlen
9. Ehrungen
  - 9.1 Jugendförderungspreis Club 100
  - 9.2 Preis der Veteranenvereinigung
  - 9.3 Sportlerehrung
  - 9.4 Breitensport-Award
  - 9.5 Ehrennadeln
  - 9.6 Ehrenmitglied
10. Informationen und Ausblick

### ANTRÄGE

In der statutarischen Frist sind keine Anträge eingegangen.

### STIMMRECHT

Stimmberechtigt sind Delegierte der Mitgliedsvereine sowie weitere Personen nach dem folgenden Verteilschlüssel:

bis 100 beitragspflichtige Mitglieder	2 Stimmen
101–150 beitragspflichtige Mitglieder	3 Stimmen
151–200 beitragspflichtige Mitglieder	4 Stimmen
201–250 beitragspflichtige Mitglieder	5 Stimmen
251–300 beitragspflichtige Mitglieder	6 Stimmen
über 300 beitragspflichtige Mitglieder	7 Stimmen
Ehrenmitglieder sowie Vereinigungen	je 1 Stimme

- Pro Mitglied (Verein) muss 1 Delegierter (gemeldetes Mitglied Sport Union Schweiz) anwesend sein.
- Das Stimmrecht ist nicht an andere Mitglieder delegierbar. Ein Delegierter darf max. 3 Stimmen vertreten.

### AUSKUNFT

Geschäftsstelle Sport Union Schweiz:  
 E-Mail: [info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)  
 DV-Hotline: Tel. 041 260 00 30  
 (auch am DV-Samstag)



## Ehrengäste

Gäste Sport und Politik  
 Geehrte Sportlerinnen und Sportler  
 Ehrenmitglieder Sport Union Schweiz  
 Partner und Gönnervereinigungen

### TAGUNGSORT

Mühlemattsaal, Schulhausstrasse 9, 4633 Trimbach  
 > [Google Maps](#)

### APERÓ RICHE

Am anschliessenden Apéro Riche stehen den dafür Angemeldeten warme und kalte Verpflegung sowie Getränke à discrétion zur Verfügung.

**Kostenbeteiligung (vor Ort zu bezahlen): CHF 25.00.**

Für Ehrenmitglieder, geladene Gäste und die Verbandsleitung der Sport Union Schweiz ist der Apéro kostenlos.

### ANREISE MIT DEM ÖV

**Ab Bahnhof Olten:** Kante B3, 09.36 / 09.51 / 10.06 Uhr:

Bus Nr. 502 Richtung Trimbach Eisbahn

Bus Nr. 506 Richtung Wiesen SO

Ankunft Trimbach Rössli: 09.43 / 09.58 / 10.13 Uhr

100m zu Fuss zurück entlang der Hauptstrasse und nach der Gemeindeverwaltung links. Nach dem Überqueren des Dorfbachs stehst du direkt vor dem Mühlemattsaal.

**Ab Trimbach Rössli:** Rückfahrt alle 15 Minuten

### ANREISE MIT DEM AUTO

Die Parkmöglichkeiten rund um den Mühlemattsaal sind beschränkt. Wir empfehlen die Anreise mit dem öv.

### WICHTIGE HINWEISE ZU DEN STIMMKARTEN

- Teilnehmende, die als Delegierte das Stimmrecht für ihren Verein ausüben wollen (z.B. Regionalverbandsmitglieder, Nadelträger), müssen über ihren Verein angemeldet sein.
- Das Stimmmaterial wird an der DV nur an Vereine und Personen ausgehändigt, die sich entsprechend angemeldet haben.

### TAGUNGSUNTERLAGEN

Die DV-Unterlagen stehen auf unserer Webseite unter folgendem Link zur Verfügung:  
[sportunionschweiz.ch/anlaesse/delegiertenversammlung](http://sportunionschweiz.ch/anlaesse/delegiertenversammlung)



# Herzlich willkommen am Gründungsort des Nordwestschweizer Verbandes!



Liebe Delegierte,  
Liebe Gäste,  
Geschätzter Zentralvorstand SUS

Wir heissen euch am 20. April zu informativen wie auch feierlichen Stunden am Jurasüdfuss willkommen. Trimbach ist vielen als Ausgangspunkt der Passstrasse über den Hauenstein bekannt, manche wählen für die Anreise ein zweirädriges Vehikel. Für unsere Delegierten ist jedoch die Anreise per ÖV naheliegender, liegt doch Trimbach gleich bei Olten, dem Eisenbahnmittelpunkt der Schweiz.

Für einmal wird die Delegiertenversammlung nicht von einem Mitgliedsverein, sondern vom Regionalvorstand organisiert. Dafür gibt es zwei Gründe: Einerseits fand sich kein Organisator in unseren Reihen, andererseits feiert Polysport Nordwestschweiz (PNWS) dieses Jahr sein 10-jähriges Bestehen.

Vor einem Jahrzehnt wurde am diesjährigen DV-Ort der Regionalverband «Polysport Nordwestschweiz» feierlich aus der Taufe gehoben. Aus einer damaligen Notsituation haben sich 5 Sportverbände aus den Kantonen Aargau, Solothurn und beider



Basel zu einem Regionalverband zusammengeschlossen. Später kam noch der Kanton Zürich dazu. Heute zählt Polysport Nordwestschweiz 46 Vereine mit rund 2500 Aktiven und 1600 Jugendlichen.

Wir laden euch ein, dieses «kleine Jubiläum» mit uns zu feiern und freuen uns auf euch.

**VERA BARRITT, OK-PRÄSIDENTIN DV 2024  
UND REGIONALPRÄSIDENTIN  
POLYSPORT NORDWESTSCHWEIZ**

## Inhaltsverzeichnis

Traktanden / Organisatorisches / Stimmrecht	2	<b>Jahresrechnung 2023</b>	
Grusswort OK DV 2024	3	Bilanz	22
Geschäftsordnung der DV	4	Betriebsrechnung	23
<b>Protokoll 108. DV 2023</b>	<b>5</b>	Rechnung über die Veränderung des Kapitals	24
Unsere Partner	9	Revisionsbericht	25
<b>Jahres- und Leistungsbericht 2023</b>		<b>Weitere DV-Traktanden</b>	
Vorwort Zentralpräsident	10	Mitgliederbeitrag / Anträge / Wahlen / Ehrungen	26
Verbandsjahr in Zahlen	12	Breitensport-Award	27
Unser Team - Verbandsleitung und Geschäftsstelle	13	<b>#sportzäme</b>	
Jahresbericht Zentralvorstand	14	Sporterfolge	28
Jahresbericht Sport	16	Ehrenmitglieder / Wir gedenken	30
Jahresbericht Ausbildung / Ausbildungserfolge	18	Terminvorschau	31
Jahresbericht Geschäftsführer / Statistik Mitglieder	20	Vereinsportraits	32
Jahresbericht Vereinigungen	21		



# 1. Geschäftsordnung DV der Sport Union Schweiz

## 1. Leitung und Durchführung

Der Zentralpräsident leitet die Versammlung. Er wacht über die Befolgung dieser Geschäftsordnung und handhabt die Ordnung in der Versammlung. Der Vizepräsident übernimmt die Aufgaben des Präsidenten, wenn dieser verhindert ist oder sich an den Beratungen beteiligen will.

Das Büro der DV besteht aus dem Zentralpräsidenten, einem Zentralvorstandsmitglied und dem Geschäftsführer. Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird eine Anzahl Stimmzähler offen gewählt.

## 2. Protokollführung und Übersetzung

Die Protokollführung obliegt der Geschäftsstelle. Das Protokoll erwähnt die von der DV behandelten Geschäfte, die Namen der Redner, die Anträge und die Ergebnisse von Abstimmungen und Wahlen.

Das Protokoll jeder Versammlung wird vom Protokollführer unterschrieben und an zwei Stimmzähler zur Prüfung weitergeleitet. Nach Erledigung allfälliger Bemerkungen wird das Protokoll vom Vorsitzenden unterschrieben und dadurch genehmigt.

Die Geschäftsstelle besorgt, sofern notwendig, den Dienst für die Übersetzung der Verhandlungen.

## 3. Anträge, Beratungen

Anträge, welche bis 6 Wochen vor der DV eingereicht werden, sind den Mitgliedern mit der Einladung zur DV schriftlich bekanntzugeben.

Die DV kann entscheiden, ob ein nachträglich eingereichter Antrag behandelt werden soll. Dazu ist eine 2/3-Mehrheit der anwesenden Stimmen nötig.

Vor der Abstimmung gibt der Vorsitzende eine kurze Übersicht über die vorhandenen Anträge und legt der DV seine Vorschläge über die Fragestellung und die Reihenfolge der Fragen in der Abstimmung vor. Allfällige Einwendungen gegen diese Vorschläge sind sofort zu erledigen. Anträge werden, sobald sie vom Vorsitzenden der DV zur Beratung gestellt werden, zunächst durch den Antragsteller begründet. Dabei können mehrere Anträge gemeinsam behandelt, begründet und beraten werden. Anschliessend kann darüber abgestimmt werden.

Sprecher, die sich zur Beratung einzelner Anträge zu Wort melden, haben mit ihrer Wortmeldung bekanntzugeben, ob sie für oder gegen den entsprechenden Antrag sprechen wollen.

Das Büro oder der Vorsitzende kann in Diskussionsvoten enthaltene Vorschläge als Antrag behandeln.

Der Vorsitzende kann, soweit der Fortgang der Verhandlung dies erfordert, die Aussprache über einzelne Anträge abkürzen, indem er die Zahl der Redner begrenzt. Dabei sollen in der Regel ebenso viele Sprecher für oder gegen einen Antrag zum Wort kommen.

Die Redezeit kann vom Vorsitzenden beschränkt werden. Bei einer allgemeinen Beschränkung der Redezeit kann der Vorsitzende für grundsätzliche Ausführungen zu geschlossenen Sachgebieten eine Redezeit von 10 Minuten zulassen.

## 4. Abstimmungen und Wahlen

Für das Stimm- und Wahlrecht gilt Art. 13.3 der Statuten.

Wahlen und Abstimmungen werden im Allgemeinen offen durchgeführt. Wenn ein Fünftel der Versammlung eine geheime Abstimmung

oder Wahl verlangt, wird diese gemäss Abschn. 5 durchgeführt.

Bei Abstimmungen zu Anträgen sind eventuelle Unterabänderungsanträge vor den Abänderungsanträgen und diese vor den Hauptanträgen zur Abstimmung zu bringen.

Abstimmungen erfolgen mit Handmehr der Stimmenden. Ist das Ergebnis offenkundig, kann auf eine genaue Ermittlung der Stimmzahlen verzichtet werden.

Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das Absolute Mehr, im zweiten das Relative Mehr. Bei Stimmgleichheit im zweiten Wahlgang entscheidet das Los. Das Los zieht der Vorsitzende.

Die DV wählt in getrennten Wahlgängen und in der nachstehenden Reihenfolge:

- a) den Zentralpräsidenten
- b) die Mitglieder des Zentralvorstandes
- c) die Revisionsstelle

## 5. Geheime Abstimmungen und Wahlen

Bei geheimen Abstimmungen und Wahlen werden durch die Stimmzähler für jede Abstimmung und jeden Wahlgang besondere Stimmzettel ausgeteilt. Die Zahl der ausgeteilten und eingereichten Stimmzettel wird von den Stimmzählern festgestellt und vom Vorsitzenden der DV zur Kenntnis gebracht. Nach dieser Mitteilung dürfen keine weiteren Stimmzettel mehr angenommen werden.

Die Auswertung erfolgt durch die Stimmzähler. Diese teilen das Ergebnis von Wahlen und Abstimmungen dem Vorsitzenden mit. Leere und ungültige Stimm- oder Wahlzettel fallen bei der Ermittlung des Mehrs ausser Betracht.

Übersteigt die Zahl der eingereichten Stimmzettel die der ausgeteilten, so wird die Abstimmung oder der Wahlgang als nichtig erklärt und ist zu wiederholen.

Die Wahl des ZP wird in den Statuten Art. 13.3 b geregelt

Der Wahlzettel ist ungültig, wenn

- a) er mehr Kandidaten enthält, als nach den Statuten Mandate zu vergeben sind
- b) für einen Kandidaten mehr als eine Stimme abgegeben wird.

## 6. Finanzielles

Das gemeinsame Abendessen mit dem OK sowie das DV-Mittageessen für von der SUS eingeladene Gäste gehen zu Lasten der SUS. Für die Mitglieder des ZV und der GS werden folgende Kosten durch die SUS übernommen: Hauptmahlzeiten, Unterkunft, Reisespesen gemäss Spesenreglement (DOK 5.3). Getränke und nicht erwähnte Verpflegung werden selber bezahlt.

Die Kosten für den Apéro am Ende der DV übernimmt der Veranstalter.

## 7. Schlussbestimmung

Änderungs- und Ergänzungsanträge zu dieser Geschäftsordnung sind allen anderen Anträgen an die DV gleichzustellen. Die DV hat jeweils zu Beginn der DV darüber zu befinden.

Diese Geschäftsordnung wurde von der Delegiertenversammlung am 6. April 2019 genehmigt, tritt sofort in Kraft und ersetzt die Ausgabe 2015.

## 2. Protokoll der 108. DV der Sport Union Schweiz

<b>Datum:</b>	<b>Samstag, 22. April 2023</b>
<b>Ort:</b>	<b>Aula Stumpenmatt, Muotathal/SZ</b>
<b>Organisation:</b>	KTV Muotathal
<b>Vorsitz:</b>	Sepp Born, Zentralpräsident
<b>Protokoll:</b>	Brigitte Senn, Redaktion t&s
<b>Anwesend:</b>	157 Personen (55 Vereine) mit 158 Delegiertenstimmen (absolutes Mehr: 80)
<b>Entschuldigt:</b>	174 Personen (10 Vereine)

### Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzählenden
2. Genehmigung Protokoll 107. DV vom 09.04.22
3. Genehmigung des Jahresberichts 2022
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
5. Entlastung des Zentralvorstands
6. Antrag neue Mitgliederbeitragsstruktur und Genehmigung des Mitgliederbeitrags 2024
7. Antrag Wiederwahl der Revisionsstelle
8. Antrag Statutenänderung
9. Anträge
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Informationen und Ausblick

### Begrüssung

Sepp Born eröffnet die 108. Delegiertenversammlung mit einer Rede zum Thema Identifikation mit der Sport Union Schweiz, dem Regionalverband und dem eigenen Verein. Er betont, dass sich die Sport Union Schweiz in der Sportlandschaft Schweiz zeigen darf, denn wir sind in jeder Beziehung gesund und wissen, wohin uns die Zukunft führen soll – ohne Lärm und Fangeschrei, aber mit Effizienz und Begeisterung. Er begrüsst speziell:

- **Gäste und Partner:** Markus Betschart (Kantonsrat SZ), Wendelin Schelbert (Kantonsrat SZ), Maria Christen (Gemeindepräsidentin Muotathal), Peter Föhn (alt-National- und Ständerat SZ), Martin Hebeisen (Zentralvorstand STV), Marc Johann (Concordia)
- **Ehrenmitglieder:** Erwin Bachmann, Roland Bochsler, Heidi Buchmann-Schaller, Urs Graber, Franz-Peter Iten, Toni Jäggi, Jürg Küffer, Werner Kurmann, Romy Rainoni, Joe Rothenfluh, Lisbeth Signer, Bernadette Spichtig, Irma und Paul Stöckli, René Trost, Norbert Wenk
- **Vereinigungen:** Urs Graber (Veteranenvereinigung, Präsident), Pius Erni (Club 100, Präsident), Alphons Lindauer (Saphir-Club, Vorstandsmitglied)
- die Träger und Trägerinnen von Gold- und Silbernadeln, die Mitglieder des Stabes, die Spezialisten und Spezialistinnen des Bereichs Technik, das Team der Geschäftsstelle, die Vertretungen der Regionalverbände, alle Vereine und unsere erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen.

Anschliessend stellt OK-Präsidentin Stefanie Betschart den Gästen den gastgebenden KTV Muotathal vor. Gemeindepräsidentin Maria Christen-Föhn überbringt die Grüsse der Gemeinde Muotathal, welche den Apéro spendiert, was mit Beifall verdankt wird.

### Totenehrung

Sepp Born würdigt die 2022 verstorbenen Ehrenmitglieder:

- **Willi Bono**, Sekretär im SKTSV
- **Walter Ottiger**, Geschäftsleitungsmitglied und t&s-Redaktor
- **Maria Herzog**, Mitglied Ressort Erwachsenenport

Die DV gedenkt ihrer mit einer Schweigeminute. In das ehrende Andenken schliessen wir alle verstorbenen Verbandsmitglieder mit ein, die hier nicht namentlich aufgeführt sind.

### 1. Wahl der Stimmenzählenden

Als Stimmenzählende werden einstimmig gewählt: *Sabrina Karli (Präsidentin Sport Union Zentralschweiz) und Leo Betschart (Präsident KTV Muotathal).*

Nicolas Kamer erläutert die Geschäftsordnung und hält die Präsenz von 158 Stimmen fest (absolutes Mehr: 80). Es sind keine Anträge oder Abänderungswünsche zur Traktandenliste eingegangen. Diese wird einstimmig genehmigt.

### 2. Protokoll der Delegiertenversammlung 2022

Aus der DV gibt es keine Fragen oder Anmerkungen dazu.

> Das von Brigitte Senn verfasste Protokoll der 107. DV vom 9. April 2022 wird verdankt und einstimmig genehmigt.

### 3. Genehmigung der Jahresberichte 2022

Nicolas Kamer blickt zurück auf das Jahr 2022. Wir sind mit Zurückhaltung gestartet und mit einer grossen Frage: Ist die Pandemie wirklich vorüber? – Dass wir in Niederhelfenschwil ein grandioses Sportfest feiern durften, ist alles andere als selbstverständlich. Die wichtigsten Entscheide mussten von den Organisatoren zu einem Zeitpunkt gefällt werden, wo noch vieles unsicher war. Alle unsere Organisatoren haben ruhig Blut bewahrt, Nerven wie Stahlseile bewiesen und dafür verdienen sie einen kräftigen Applaus.

In 3 Projekten wurden markante Pflöcke eingeschlagen:

- Im Sommer konnten wir unter der Projektleitung von Sara Frauenfelder planmässig unsere neue **Mitgliederverwaltung Fairgate** in Betrieb nehmen, die auch für jeden Verein eine echte Mitgliederverwaltung mit optionalen Zusatzmodulen ist.
- In der Arbeitsgruppe **Mitgliedschaften und Beiträge** wurde unter Leitung Richard Zünd ein äusserst komplexe Thema aufgenommen und ein zukunftsweisender Vorschlag erarbeitet, der breit abgestützt in allen Regionalverbänden präsentiert und diskutiert worden ist.
- Das 2012 mit viel Pioniergeist lancierte **Projekt Miteinander Turnen** wurde abgeschlossen und in den Verein «Netzwerk Miteinander Turnen» überführt, der euch allen zur Verfügung steht. Swiss Olympic hat uns immer wieder an nationale und internationale Kongresse eingeladen, um das Projekt zu vertreten. Wir haben uns mit diesem Projekt schon vor 10 Jahren einem Thema gewidmet, das heute in aller Munde ist: Inklusion und Integration. Der Schluss-

bericht zeigt, dass wir viel erreicht haben, aber auch, dass noch viel passieren muss.

> *Nach dieser Einführung wird der Jahresbericht 2022 von der DV einstimmig genehmigt.*

Sepp Born dankt im Anschluss allen Organisatoren und guten Geistern in Vereinen, Regionalverbänden, Fachgruppen, Arbeitsgruppen, Vereinigungen, im Stab, im Zentralvorstand und auf der Geschäftsstelle für ihre Leistungen im vergangenen Jahr. Stellvertretend für alle Ehrenamtlichen werden die anwesenden Fähnriche mit einem Präsent überrascht.

#### **4. Genehmigung Rechnung 2022 und Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle**

Finanzchef Richard Zünd erläutert die Rechnung 2022, die mit einem Plus von CHF 74'467 abschliesst. Der Gewinn 2022 wird wie folgt verwendet: CHF 49'989 werden dem gebundenen Kapital u.a. für die Restamortisation der neuen Mitgliedersoftware Fairgate zugeteilt. Die übrigen CHF 24'478 werden dem freien Kapital zugeschlagen, womit das Ziel von CHF 200'000 nach der letztjährigen Verlustabdeckung wieder erreicht wird. Das freie Kapital beträgt per 1.1.2023 CHF 201'371.

Richard Zünd ergänzt, dass die Schwankungen (2021 grosses Minus von CHF 68'544, 2022 grosses Plus) mit den damals noch nicht bestätigten Covid19-Entschädigungsgeldern zusammenhängen. Inzwischen ist die beantragte Covid-19-Entschädigung von CHF 69'098 in vollem Umfang ausbezahlt worden. Über beide Jahre zusammen ergibt sich ein Gewinn von 5923 CHF.

Er weist darauf hin, dass das Budget 2023 an der Planungskonferenz II/22 genehmigt wurde und mit einer schwarzen Null abschliesst. Im Revisorenbericht in den DV-Unterlagen bestätigen die Revisoren, dass unsere Jahresrechnung dem Standard nach Swiss GAAP FER 21 für ein nicht gewinnorientiertes Unternehmen mit Steuerbefreiung entspricht und keine Sachverhalte gefunden worden sind, die diesen Anforderungen nicht entsprechen.

> *Die Rechnung 2022 mit einem Gewinn von CHF 74'467 wird ohne Fragen einstimmig genehmigt und die grosse Arbeit von Richard Zünd wird herzlich verdankt.*

#### **5. Entlastung der Mitglieder des Zentralvorstandes**

Karl Suter, bis vor kurzem Präsident der Sport Union Schwyz, dankt den ZV-Mitgliedern für die enorme und vorbildlich geleistete Arbeit.

> *Auf seinen Antrag beschliesst die DV einstimmig Dechargé-Erteilung an den ZV für das Verbandsjahr 2022.*

#### **6. Genehmigung der neuen Beitragsstruktur und des Mitgliederbeitrags 2024**

Wie letztes Jahr angekündigt, haben sich Spezialist/innen aus Vereinen, Regionalverbänden und der SUS Gedanken zu einer vereinfachten Beitragsstruktur gemacht. Der ausgewogene Antrag wurde in allen Regionalverbänden den anwesenden Vereinen vorgestellt und diese hatten Gelegenheit, dort ihre Fragen zu stellen. Richard Zünd stellt namens des ZV diesen Antrag zur Abstimmung.

> *Die DV genehmigt mit 2 Gegenstimmen und einer Enthaltung grossmehrheitlich die neue Mitgliederbeitragsstruktur und damit die neuen Mitgliederbeiträge 2024.*

Der Aktivmitgliedsbeitrag sinkt damit von CHF 38 auf 35 und neu ist die Verbandszeitschrift integriert. Für die Jugend werden neu CHF 2

und für aktive Ehrenmitglieder CHF 10 erhoben. Erwachsene mit Lizenz Mannschaftssport werden den Nichtlizenzierten gleichgestellt, dürfen aber die Lizenzgebühr abziehen.

Richard Zünd dankt der DV für das Vertrauen und verdankt die Tätigkeit der Arbeitsgruppe «Mitgliedschaften und Beiträge». Im Weiteren macht er Werbung für den Fanclub Silberstern. Solche Mittelbeschaffungsaktionen – mit 50 CHF ist man dabei – sind wichtig für die SUS, damit sie ihre Beiträge tief halten kann. Bitte neue Mitglieder werben, siehe: <https://sportunionschweiz.ch/verband/silberstern.html>.

#### **7. Antrag Bestätigungswahl**

##### **Revisionsstelle Marugg + Imsand Treuhand AG**

Richard Zünd stellt namens des ZV den Antrag, aufgrund der sehr guten Erfahrungen mit Marugg + Imsand die Revisionsstelle künftig nicht mehr nur für ein Jahr, sondern analog zur Amtsperiode des ZV für 3 Jahre zu wählen. > *Der Antrag wird einstimmig genehmigt und die Wahl für drei Jahre bestätigt.*

#### **8. Antrag Statutenänderung**

Sepp Born erläutert die dringende Bitte von Swiss Olympic an die Verbände, in den Statuten einen Ethik-Artikel aufzunehmen. Unter Art. 24 haben wir den Wortlaut des Dachverbandes übernommen. Die ehemaligen Art. 24 und 26 werden damit hinfällig, ebenso die DOK 1.3. Verschiedene kleinere Anpassungen betreffen den Zweck-Art. 3, genderechte Bezeichnungen in allen Artikeln, die Zugehörigkeit zu Swiss Olympic (Art. 2 Partnerorganisation, nicht Mitglied), die Streichung der Einschränkung von statutarischen Funktionen (Art. 11) sowie die Anpassung der ZV-Aufgaben gemäss heutiger Praxis (Art. 15). Die vorgeschlagenen Änderungen waren in der Planungskonferenz II/22 unbestritten. Aus der DV wünscht niemand das Wort. > *Die DV genehmigt die Statutenänderung einstimmig.*

Nach diesem Traktandum übergibt ZV-Mitglied Rita Sticher die Preise an die **Vereinsieger des Luuszapfe-Cup 22/23**. Die Sport Union Sachseln, der TV Uffhusen und der TSV Rohrdorf (2 Kategoriensiege) dürfen einen CHF100-Gutschein eines Geschäfts aus ihrem Dorf entgegennehmen.

Club-100-Präsident Pius Erni freut sich, dass dank einer Kampagne auf den Social-Media-Kanälen der SUS mehrere Gesuche eingetroffen sind. Alle gesuchstellenden Vereine wurden mit einem Batzen unterstützt. Der vom Club-100-Vorstand gewählte Sieger KTV Edelweiss Kriessern, vertreten durch Patrick Dietsche, kann nicht nur den **Jugendförderungspreis 2023** von CHF 1000 entgegennehmen, sondern auch eine Spende von CHF 500 von Gerold Fraefel.

Nach einer kurzen Information von Nicolas Kamer zum Prozedere der Breitensportaward-Wahl folgt die Pause. Diese wird vom Turnerchörli der Aktivriege Muotathal musikalisch umrahmt. Die zweite Halbzeit der DV wird mit einer Show-Einlage der Rope Skipperinnen aus Reinach BL eingeläutet.

**9. Anträge** - Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

## 10. Wahlen

### 10.1 Zentralpräsident

Zentralpräsident Sepp Born wird einstimmig mit grossem Beifall für seine dritte Amtsperiode 2023–2026 wiedergewählt. Vizepräsident Richard Zünd überreicht ihm als Dank ein Präsent und informiert über die Pläne von Sepp, das Zepter im Verlauf der Amtsperiode weiterzureichen, sobald sein designierter Nachfolger verfügbar ist.

### 10.2 ZV-Mitglieder

Finanzchef Richard Zünd und ZV-Mitglied Rita Sticher stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. > Sie werden unter grossem Beifall einstimmig bestätigt.

### 10.3 Neue ZV-Mitglieder

Die DV wählt mit sehr grosser Freude Yolanda Rohrer-Imfeld aus Lungern und Ursula Künzle aus Niederhelfenschwil einstimmig in den Zentralvorstand. Yolanda Rohrer bedankt sich im Namen der beiden Neugewählten für das Vertrauen und freut sich auf die neuen Aufgaben an der Verbandsspitze.

Anschliessend überbringt Martin Hebeisen die Grüsse des STV-Zentralvorstands. Er hebt die Bedeutung des Ehrenamts hervor und verrät der DV seinen Trick mit dem selbstgebastelten Ehrenamts-Ausweis, welcher einem ab und zu Vorteile verschafft. Nachahmung erlaubt!

## 11. Ehrungen

### 11.1 Sportlerehrung

Die ZV-Mitglieder Annemarie Käslin und Rita Sticher freuen sich, die folgenden Erstklassierten der nach dem neuen DOK 7.2 durchgeführten Sportlerwahl ehren zu können:

- **Jugendsportlerin des Jahres:** Lia Thalman, KTV Wil, Schweizermeisterin 100m & 200m U18 (wegen Trainingslager abwesend, Videobotschaft, vertreten durch ihre Eltern)
- **Jugendsportler des Jahres:** Jan Drabik, KTV Altendorf, Schweizermeister U18 Hochsprung, Weitsprung & Dreisprung
- **Sportlerin des Jahres:** Chiara Scherrer, KTV Bütschwil, 3-fache Schweizermeisterin & 2-facher Schweizerrekord Leichtathletik (wegen Wettkampf abwesend, Videobotschaft, nahm ihre Ehrung persönlich am 14. April auf der Geschäftsstelle der SUS in Empfang)
- **Sportler des Jahres:** Diego Menzi, KTV Bütschwil, Weltmeister Leichtathletik 800m M35
- **Team des Jahres:** Rynach Skippers, 2-fache Schweizermeisterinnen U21

### 11.2 Jugendförderungspreis Club 100

Gewinner: KTV Edelweiss Kriessern, siehe nach Traktandum 8. Mehr zum Club 100 und der Unterstützung von Jugendprojekten: [www.sportunionschweiz.ch/verband/club100.html](http://www.sportunionschweiz.ch/verband/club100.html)

### 11.3 Preis der Veteranenvereinigung

Urs Graber, Präsident der Veteranenvereinigung, würdigt Markus Moser, TSV Deitingen, Jg. 1936, als leuchtendes Vorbild mit nahezu 70-jähriger Ehrenamtstätigkeit. Als amtierender OL-Schweizermeister M85 ist er ein doppelt würdiger Preisträger der Veteranenvereinigung! Diese hat

2023 u.a. ihre Genuss-Sportferienwoche in Sils-Maria und die Besichtigung von Lindt&Sprüngli im Angebot, siehe <https://sportunionschweiz.ch/verband/veteranenvereinigung.html>.

7

### 11.4 Breitensport-Award

Bereits zum sechsten Mal darf die SUS zusammen mit ihrer Partnerin Concordia die Wahl zum Breitensportler/zur Breitensportlerin des Jahres durchführen. Die Concordia unterstützt nicht nur den Breitensportaward mit CHF 2500, sondern auch die Sport Union Schweiz jährlich mit einem fünfstelligen Betrag. Ein grosses Dankeschön an Concordia! > *Ergebnis der Urnenabstimmung: Die DV wählt Peter Heinzer (TV Ibach) zum Breitensportler des Jahres.*

Der Gewinnercheck über CHF 1500 wird ihm von Marc Johann als Vertreter der Concordia übergeben. Herzliche Gratulation unserem Award-Gewinner, aber auch den beiden mit je CHF 500 honorierten Mitfavoriten Christoph Dürr/Michele Bellino (KTV Altstätten) und Pascale Häner (FSV Reinach). Bereits können Eingaben für das nächste Jahr gemacht werden.

### 11.5 Ehrennadel Gold

- **Annemarie Käslin (Beckenried):** Der ZV ehrt das zurücktretende ZV-Mitglied Annemarie Käslin (2017–2023 im ZV) mit der Ehrennadel Gold. Ihre grossen Verdienste, u.a. auch das unvergessliche Wintersportfest 2019 auf der Klewenalp, und das Bedauern über ihren Rücktritt werden von Sepp Born in seiner Laudatio gewürdigt.
- **Hubert Mülhauser (Erlinsbach/Wünnewil):** Der ZV ehrt den FTSU-Ehrenpräsidenten und Co-OK-Präsidenten des Schweizer Sportfests 2024 für sein immenses, langjähriges Wirken mit der Ehrennadel Gold. Die Laudatio hält Bernhard Roschi, ehemaliger Vereinspräsident TV Wünnewil und OK-Mitglied Schweizer Sportfest 2024.
- **Jörg Stucki (Winterthur):** Der ZV ehrt den «Akro-Papa der Schweiz» für seinen Pioniergeist und sein über 10-jähriges Wirken mit der Ehrennadel Gold. Die Laudatio hält ZV-Mitglied Richard Zünd.

### 11.6 Ehrenmitgliedschaft

Auf Antrag des ZV wird Pius Erni (Ruswil) unter grossem Beifall die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Der ZV ehrt damit einen langjährigen, stillen Schaffer mit grossem Engagement für den Jugendsport und den Verband. Die Laudatio hält ZP Sepp Born. Der Geehrte bedankt sich herzlich für die grosse Ehre.

## 12. Informationen und Ausblick

### 12.1 Grusswort Peter Föhn

Goldnadelträger Peter Föhn, ehemaliger Nationalrat und Ständerat des Kantons Schwyz und ehemaliger Nationalturnchef SUS, gibt seiner Freude Ausdruck, dass die DV in seiner Heimat stattfindet. Er bestärkt die Delegierten mit grossem Dank in ihrer Freiwilligenarbeit und bedankt sich zugleich auch bei ihren Partnern und Familienangehörigen für das Mittragen dieses Ehrenamts.

### 12.2 Informationen Geschäftsstelle

Nicolas Kamer informiert über die personellen Veränderungen: Elias Vogel und Pascal Josi sind im Zuge der Überführung von Miteinander



Turnen in den Regelbetrieb wie schon länger abgesprochen ausgetreten. Laura Rompietti wird ihr Teilpensum als Mitarbeiterin Ausbildung aufgeben, da sie eine Stelle im Landesmuseum Zürich erhalten hat. Das restliche Team ist weiter hochmotiviert für euch da.

Die Geschäftsstelle ist jeweils von Montag bis Donnerstag geöffnet. Vom 21. Juli bis 6. August 2023 wird sie wegen Renovationsarbeiten geschlossen sein. Dieses «Facelifting» erfolgt auch im Hinblick auf das **50-Jahr-Jubiläum der GS in Emmenbrücke**, das vom 10. bis 14. Oktober 2023 gefeiert wird. Wichtig: Die Renovationsarbeiten belasten nicht das Verbandsbudget. Wir sind auf gutem Weg – wer sich freiwillig mit einer «Teppich-Spende» beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen.

### 12.3 Ostschweizer Sportfest 2023

Das OK des Sportfests vom 9. bis 11. Juni 2023 meldet mit einer Videobotschaft: Alles bereit für euch!

### 12.4 Termine 2023

Nicolas Kamer führt aus, dass das Sportfest 2023 nicht alle Verbandsmeisterschaften austragen wird. Es ist aber gelungen, für die VM Faustball, Netzball, Unihockey und Volleyball Organisatoren zu finden. Die Beteiligung ist noch niedrig, deshalb bitte gerne die Anmeldemöglichkeit im Fachsportbereich auf unserer Webseite nutzen. Wichtige Daten:

03.06.2023: Verbandsmeisterschaft Volleyball, Unterägeri

03.06.2023: Verbandsmeisterschaft Unihockey, Ballwil

09.-11.06.2023: Sportfest 2023, Oberriet

17.06.2023: Verbandsmeisterschaft Faustball, Widnau

18.06.2023: Verbandsmeisterschaft Netzball, Hünenberg

24.06.2023: Getucup, Hünenberg

10./12./14.10.2023: 50-Jahr-Jubiläum GS, Emmenbrücke

14.10.2023: Dodgeball-Vorstellungsturnier, Emmenbrücke

11.11.2023. 3. Forum (inkl. J+S-Coach-Weiterbildung), Luzern

### 12.5 Sportfest 2024

Hubert Mülhauser und Bernhard Roschi informieren als Vertreter des OK über den Stand der Vorbereitungen. Vom 14. bis 16. Juni 2024 werdet ihr in Wünnwil und Umgebung das 22. Schweizer Sportfest der Sport Union Schweiz mit dem vollen Programm erleben.

Infos: [www.sportfest2024.ch](http://www.sportfest2024.ch).

### 12.6 Wortmeldungen

Ehrenmitglied Franz-Peter Iten hält ein längeres Referat zum maroden Zusammenhalt in der Gesellschaft und Forderungen an die Politik, Ehrenamt durch Steuervergünstigungen zu unterstützen.

Alt-ZP und Ehrenmitglied Jürg Küffer bedankt sich namens der Ehrenmitglieder ebenfalls ausdrücklich bei ZP Sepp Born und beim gesamten Zentralvorstand. Man weiss die SUS in guten Händen. Die DV unterstreicht dies mit einer «Standing Ovation».

### 12.7 Dank an die Organisatorinnen

Die hervorragende Organisation der Delegiertenversammlung wird Stefanie Betschart und dem OK- und Helferteam des KTV Muotathal, inklusive dem Turnerchörl, mit Riesenapplaus und einem Präsent verdankt. Stefanie Betschart lädt alle zum anschliessenden Apéro mit feinem Alpkäse aus der Region ein.

### 12.8 DV 2024

Die 109. DV der Sport Union Schweiz findet am 20. April 2024 in der Nordwestschweiz statt.

Sepp Born entschuldigt sich für den heute ausnahmsweise überzogenen Zeitplan und kann die DV um 16.45 Uhr mit einer Fabel vom Fuchs und der Katze schliessen. Er dankt allen für die Teilnahme und wünscht eine gute Heimreise.

Die Versammlung wird unter Begleitung des Turnerchörl KTV Muotathal mit dem gemeinsamen Singen des Turnerlieds abgeschlossen.

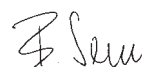
Emmenbrücke, 30. April 2023

Vorsitz:



**Sepp Born**  
Zentralpräsident

Protokoll:



**Brigitte Senn**  
Redaktion turnen&sport

### Bericht der Stimmzählenden

Gemäss Art. 2 der Geschäftsordnung der DV muss das Protokoll an zwei Stimmzählende zur Prüfung weitergeleitet werden. Die unterzeichnenden Stimmzähler bestätigen hiermit, das Protokoll der 108. Delegiertenversammlung der Sport Union Schweiz vom 22. April 2023 geprüft und als in Ordnung befunden zu haben.

Ort: Uffhusen

Datum: 10.10.23

Unterschrift: S. Karli

**Sabrina Karli**  
Sport Union Zentralschweiz

Ort: Muotathal

Datum: 27.09.2023

Unterschrift: Leo Betschart

**Leo Betschart**  
KTV Muotathal



# Die Sport Union Schweiz dankt ihren Partnern



## Partnerverbände und -organisationen:



## Regionalverbände:



## Gönnervereinigungen:



## Noch nicht Mitglied?

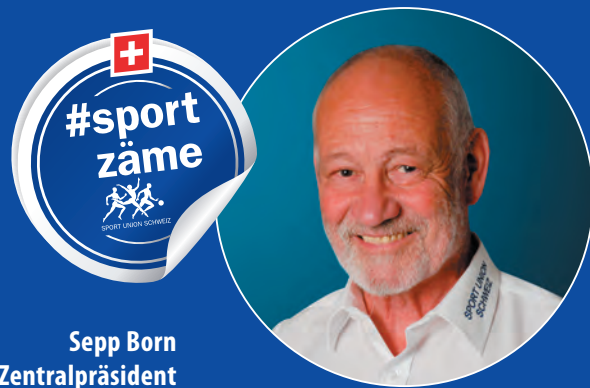
Unsere Geschäftsstelle informiert dich gerne über die Vorzüge einer Mitgliedschaft.

Tel. 041 260 00 30 oder [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch)

# Ruhm und Ehre

Allzu gerne hätte ich meine Gedanken mit dem Tier des Jahres verknüpft. Tiere müssen ein ambivalentes Verhältnis zum Menschen haben, vorausgesetzt, sie haben die Gabe zu vergleichen. Den Zootieren baut man seit neuem ganze Landschaften, um ihrem Wohlgefühl gerecht werden. Der Laubfrosch hat sich dank gezielter Massnahmen in seinen Beständen erholt, obwohl es wesentlich mehr Störche gibt als auch schon. Der Hirsch wird von Menschen gejagt, die ihn beobachten, hegen und pflegen und in ihm letztlich doch einen willkommenen Fleischlieferanten sehen. Und da wären ja auch noch die Nutztiere, aber dazu möchte ich mich besser nicht äussern.

Um die Verworrenheit zu klären, geht man heute ins Internet. Man «googelt», recherchiert oder informiert sich, wobei im Endeffekt alles auf das gleiche Resultat hinausläuft: man findet eine Antwort, manchmal auch mehrere. Und



**Sepp Born**  
Zentralpräsident

hier beginnt das Dilemma. Es ist nicht nur der Igel oder der Gartenschläfer, die aufs Podest gehoben werden. Man will ja allen gerecht werden und schafft eine beliebige Anzahl Unterkategorien. Um das Chaos perfekt zu machen, bezeichnen verschiedene Organisationen ihr Tier des Jahres. Ist es verwunderlich, dass es schwierig wird, den Durchblick zu behalten? Ich räume gerne ein, dass ich ihn nicht habe.

Es ist nichts als logisch, dass sich der Mensch auch selber ehrt. Also versuchen wir es mit den Auszeichnungen, heute «Award» genannt, die Menschen für Menschen geschaffen haben. Nicht dass die Thematik in diesem Bereich übersichtlicher würde. Gegen Ende des Jahres überbieten sich die Medien in ihrem Rückblick damit, Aufsteiger, Absteiger, Aussteiger, Bergsteiger und andere ...-steiger zu qualifizieren, nach ihren Massstäben und Vorlieben. Da werden uns ellenlange Sendungen vorgesetzt, die ausser oberflächlichem Palaver und künstlich erzeugter Spannung wenig Handfestes bieten. Ist eine solche Ehrung wirklich einer der Höhepunkte im Menschenleben?

Unbestritten ist, dass die Welt Vorbilder sucht und vermutlich auch braucht. Was genau darunter zu verstehen ist, lesen wir, wen wundert's, im Internet, nämlich: Vorbild ist eine Person oder Sache, die als richtungsweisendes und idealisiertes Muster oder Beispiel angesehen wird. Im engeren Sinne ist ein Vorbild «eine Person, mit der ein – meist junger – Mensch sich identifiziert und dessen Verhaltensmuster er nachahmt oder nachzuahmen versucht.» Hier stellt sich die Frage, wer denn die Richtung bestimmt, und wie ein ideales Muster definiert sein soll.

Neuerdings kommt bei ungeklärten Fakten oder komplizierten Aufträgen das «Allerheilmittel» künstliche Intelligenz (KI) zum Einsatz. Diese könnte beispielsweise auch bemüht werden, wenn es darum geht, Jahresberichte zu



verfassen. Um aber auf unser Thema zurückzukommen, scheint mir der gesunde Menschenverstand (GMV) bessere Antworten und Leitlinien zu bieten. Und deshalb komme ich zu folgenden Schlüssen:

- **Es ist nicht das Tier des Jahres, das unser Verhalten prägen sollte, sondern ganz allgemein der Respekt vor der Natur.**
- **Vorbilder können als Inspiration dienen, dem eigenen Weg eine bestimmte Richtung zu geben, ohne die eigene Persönlichkeit zu unterdrücken.**
- **Ruhm und Ehre sind Momentaufnahmen und wie alles Irdische vergänglich. Wer sie als Basis für sein Tun und Handeln benützt, baut auf Sand.**
- **Es gibt feste ethische und moralische Eckwerte, nach denen sich der Mensch richten soll, und die ihm die Marschrichtung vorgeben.**
- **Wir müssen uns die Zeit nehmen, an Lebenskreuzungen und Meilensteinen innezuhalten und nötigenfalls den Kompass zu justieren.**

Für mich gibt es gerade in der Sport Union Schweiz - in unserem Sportverband, in unseren Vereinen und in unseren Regionalverbänden viele Jugendliche und Erwachsene, die sich durch ihr tägliches Wirken verdient machen. Sie tun es alle ehrenamtlich und ohne Aussicht auf Publizität und grossen Verdienst. Ihr Antrieb ist das Anliegen, die eigenen Fähigkeiten, einen Teil der Freizeit, aber auch das Herzblut



**Unter dem Leitmotto #sportzäme haben wir 2023 eine Ethik-Kampagne entwickelt, die unsere Mitglieder für faires und ethisch korrektes Verhalten sensibilisiert. Der innovative Ansatz und die grossen Bemühungen wurden von Swiss Olympic mit einem Sonderbeitrag von 10'000 Franken belohnt.**



**Der Zentralvorstand (Amtsperiode 2023-2026), v.l. Richard Zünd (Vizepräsident/Finanzchef), Ursula Künzle (Vorschulturnen/Jugendsport), Yolanda Rohrer (Fachsport), Rita Sticher (Erwachsenensport), Sepp Born (Zentralpräsident).**

einer (auf Sport ausgerichteten) Gemeinschaft zur Verfügung zu stellen. Es sind nicht in erster Linie Spitzenplätze und Medaillen, die das Engagement leiten. Noch weniger spielen die hoch gegriffenen Bezeichnungen wie «Ruhm und Ehre» eine Rolle.

Aber genau diese Persönlichkeiten sind es, die uns Vorbild sein müssen. Die viel zitierte und bejammerte Vereinsamung findet auch nur dort statt, wo niemand mehr bereit ist, einen Teil seiner Verfügbarkeit für das Allgemeinwohl zu «opfern». Gruppen, Vereine oder Verbände funktionieren nur, wenn viele einen Teil zur inneren Mechanik beitragen.

Wir werden im laufenden Verbandsjahr genügend Möglichkeiten haben, das gemeinsame Sporttreiben zu zelebrieren. Treten wir also aus der Reserve, widmen wir uns mehr dem gemeinsamen Training als dem Individualsport und tragen wir, jeder nach seinen Möglichkeiten, dazu bei, dass wir zusammen ein tolles Sportjahr erleben können.

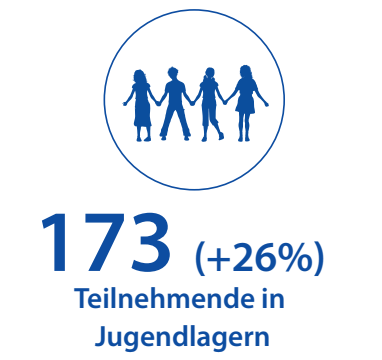
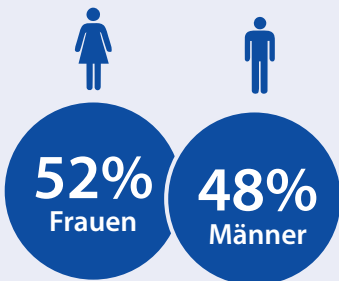
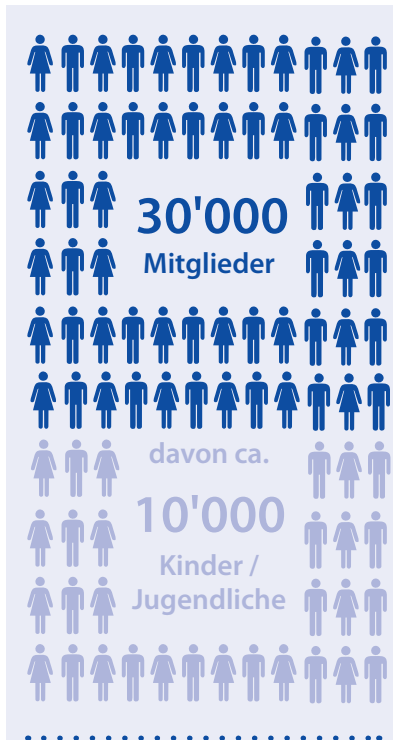
Der ganz grosse Ruhm und die ganz grosse Ehre werden uns wohl verwehrt bleiben. Aber wir können uns ja auch im kleinen Kreis auf die Schultern klopfen, unseren selbst definierten Erfolg feiern und uns das Ehrenlaub auf das Haupt setzen. Es wird mir eine Freude sein, euch dabei zu begleiten.

**Euer Zentralpräsident  
Sepp Born**



# Das 104. Verbandsjahr 2023 in Zahlen

## Sport Union Schweiz



Anteil nach Mitgliedern

Sport Union Zentralschweiz	35.4 %
Sport Union Ostschweiz	21.6 %
Polysport Nordwestschweiz	16.4 %
Sport Union Schwyz	15.0 %
FTSU Freiburg	10.1 %
Einzelvereine GE, VS, TI	1.5 %



# Verbandsleitung Stand 1.1.2024

## Zentralvorstand

<b>Zentralpräsident</b>	Sepp Born, Hagendorn
<b>Vizepräsident / Finanzchef</b>	Richard Zünd, Termen
<b>Erwachsenensport</b>	Rita Sticher, Hochdorf
<b>Fachsport</b>	Yolanda Rohrer-Imfeld, Lungern
<b>Vorschulturnen &amp; Jugendsport</b>	Ursula Künzle, Niederhelfenschwil

## Stab

<b>Sportarzt</b>	Dr. Konrad Imhof, Baar
<b>Sicherheit</b>	Marcel Dietsche, Kriessern
<b>Rechtsberater</b>	Louis Werthmüller, Heitenried
<b>Ethik</b>	Jana Steimer, Emmenbrücke
<b>IT-Coach</b>	Edgar Peter, Zug
<b>J+S-Coach</b>	Kurt Kneubühler, Wauwil
<b>Fähnrich</b>	Christoph Lingg, Grossdietwil
<b>Archivar</b>	Sepp Born, Hagendorn

## Fachgruppen

<b>Vorschul-/Kinderturnen</b>	
<b>Leitung</b>	Veronika Mattmann, Ruswil
<b>Kurse</b>	vakant
<b>Entwicklung</b>	Sibylle Grüter, Neuenkirch
<b>Inklusion</b>	Elias Vogel, Luzern

## Jugendsport

<b>Leitung, Kurse</b>	vakant
<b>J+S</b>	Kurt Kneubühler, Wauwil
<b>Wettkampf</b>	Lena Münger, Niedergösgen
<b>Mitglied</b>	Celia Tellenbach, Reinach

## Vereinsturnen

<b>Leitung, Wettkampf</b>	Markus Heeb, Rebstein
<b>Kurse</b>	vakant
<b>Gymnastik/Team Aerobic</b>	Anja Zürcher, Schönholzerswilen
<b>Wertungsrichter</b>	Werner Kurmann, Sarnen

## Fachgruppe Erwachsenensport

<b>Leitung</b>	Ivan Marty, Sattel
<b>Kurse</b>	Sonia Bochsler-Rust, Walchwil
<b>Wettkampf/Anlässe</b>	vakant
<b>55+</b>	Gaby Nideröst, Ibach

## Fachgruppe Akrobatikturnen

<b>Leitung, Wettkampf</b>	Kerstin Wadsack, Zug
<b>Kurse, Wertungsrichter</b>	Ian de Schoenmacker, Hochfelden
<b>Lager</b>	Dominique Durodié, Pfungen

## Fachgruppe Geräte-/Kunstturnen

<b>Leitung, Kurse</b>	Karin Langensand, Sachseln
<b>Wettkampf</b>	Alexander Kurmann, Sursee
<b>Wertungsrichter</b>	Nadia Kaufmann, Oberrohrdorf
<b>Kunstturnlager</b>	Andreas Roschi, Guschelmuth
<b>Kunstturn-Verbindung</b>	vakant

## Fachgruppe Faustball

<b>Leitung, Kurse</b>	Reto Mähr, Oberuzwil
<b>Wettkampf</b>	Patrick Sieber, Diepoldsau

## Fachgruppe Netzbball

<b>Leitung, Kurse</b>	Sonja Baumgartner, Trimbach
<b>Wettkampf/Schiedsrichter</b>	vakant

## Fachspezialisten

<b>Sportstacking</b>	Andreas Herger, Cham
<b>Verbandssupport</b>	Jürg Küffer, Cheyres

## PEKO (Personalkommission)

<b>Präsident (FTSU)</b>	Martin Egger, Heitenried
<b>Mitglied (NWS)</b>	Vera Barritt, Lengnau
<b>Mitglied (SUOS)</b>	Elmar Hardegger, Gossau
<b>Mitglied (SUSZ /SUZS)</b>	vakant
<b>Mitglied (SUS)</b>	Brigitte Senn, Kriens

## Geschäftsstelle

<b>Geschäftsführer</b>	Elias Vogel, 60 %
<b>Administration</b>	Riana Lussi, 80 %
<b>Ausbildung</b>	Sara Frauenfelder, 60 %
<b>Sport</b>	Lukas Minder, 50 %
<b>Mitarbeiterin Ausbildung</b>	Kathrin Regli, 40 %
<b>Kommunikation/t&amp;s</b>	Brigitte Senn (Mandat)



Weitere Informationen unter [www.sportunionschweiz.ch/verband/organigramm/verbandsleitung.html](http://www.sportunionschweiz.ch/verband/organigramm/verbandsleitung.html)

**Eckpunkte der Zentralvorstandsarbeit**

# Spuren, soweit das Auge reicht...

*«Schwierig wird es erst, wenn jede Spur in eine andere Richtung zeigt.» (sb)*

Wenn ich auf die sportlichen Aktivitäten 2023 zurückblicke, gibt es viel Gefreutes zu berichten. Unsere Ausbildungskurse sind sehr gut besucht, das Sportfest in Oberriet hat der Bezeichnung «Fest» alle Ehre gemacht, und die Jugendlager konnten sich der vielen interessierten Kinder und Jugendlichen kaum erwehren. Das Sportweekend wurde von einer kunterbunten Gesellschaft besucht. Der von unseren Freiburger Freunden spitzenmässig organisierte Jugifinal hätte noch einige Dutzend Teilnehmende mehr vertragen, war aber auch so ein geschätzter Anlass für unsere Jugendlichen. Winterthur, Widnau und gleich zweimal Hünenberg luden als Organisatoren von Verbandsmeisterschaften in der Akrobatik, im Faustball, im Netzball und zum Getu-Cup ein. Hinter all diesen Anlässen stehen unzählige freiwillige Helfende, denen ich herzlich danken möchte, denn ohne sie fände gar nichts statt.

Die Geschäftsstelle feierte ihre 50-jährige Sesshaftigkeit an der Rüeggisingerstrasse 45 in Emmenbrücke. Die Mitmieter haben schon das eine oder andere Mal gewechselt, die Vermieterin, die Familie Wehrle ist die Gleiche geblieben. Das GS-Team um Nicolas Kamer hat verschiedene Anlässe wie die Jahresversammlung der Veteranenvereinigung, Podcasts und Diskussionen organisiert und dabei viel Lob kassiert. Zusätzlich erfuhr die Geschäftsstelle eine sanfte Auffrischung und Möblierung, die sehr gut gelungen ist.

Es ist schon fast überflüssig zu erwähnen, dass die ordentlichen Gremien im üblichen Rahmen getagt haben. Da waren die Zentralvorstandssitzungen, acht an der Zahl, die beiden Planungskonferenzen im Februar und im Oktober und die Delegiertenversammlung im «Thal». Diese Sitzungen waren in der Regel reich mit Themen befrachtet. So gab es

eine ZV-Sitzung, deren Dossier über 100 Seiten umfasste. Aber auch die Planungskonferenzen konnten sich über Gesprächsstoff nicht beklagen. Im Oktober fand diese, von der FTSU organisiert, in der ländlichen Idylle des Schwarzsees statt, was die Diskussions- und Entscheidungsfreudigkeit offensichtlich anregte.

Unvergessen die nicht enden wollende DV in Muotathal, fachmännisch und liebevoll organisiert - mit einem Turnerchörli als Zugabe - und wegweisend für die Beitragsstruktur und die Statuten. Erfreulicherweise gab es unter Personellem die Wahl zweier neuer Zentralvorstandsmitglieder, Ursula Künzle und Yolanda Rohrer, zu beklatschen, während Annemarie Käslin ins zweite Glied zurücktrat.

Das Personenkarussell hat auf der Geschäftsstelle tüchtig an Drehzahl zugelegt, was möglicherweise hinter vorgehaltener Hand für Fragen sorgte. Unter der Leitung von Nicolas Kamer hat das GS-Team hervorragend harmonisiert und auch ausgezeichnete Leistungen erbracht. Es war wohl Zufall, und für uns Pech, dass wir uns innerhalb eines Jahres praktisch von der ganzen Crew verabschieden mussten. Aber eben, neue reizvolle Herausforderungen und die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln, führten zu diesen Wechseln. Erfreulich, dass es gelungen ist, die Abgänge mit neuen kompetenten Gesichtern zu ersetzen.

Bei einigen Regionalverbänden sind die Präsidien mit Übergangslösungen besetzt. Für erfreuliche Schlagzeilen sorgte die Sport Union Zentralschweiz, die nach längerer Interimszeit mit Sabrina Karli eine umsichtige Präsidentin wählen konnte. Es ist erfreulich, dass die Scharnierfunktion zwischen den Regionalverbänden, den Vereinen und der Verbandsleitung sehr gut interpretiert wird. Die gegenseitige, offene Information sorgt für Sicherheit und Transparenz.







Die Geschäftsleitung, bestehend aus dem Geschäftsführer und dem Zentralpräsidenten, hat pro Monat einmal getagt und im Rahmen einer jeweils mehrstündigen Sitzung das operative Geschäft erledigt respektive zur Erledigung vorbereitet. Das gut eingespielte GS-Team hat unsere Arbeit nicht nur erleichtert, sondern in vielen Fällen im «Sinne der Chefs» gehandelt und Aufträge proaktiv erledigt. Speziell erwähnenswert ist die eigenständige Vorbereitung und Durchführung des Forums, das gemäss den Rückmeldungen wieder ein voller Erfolg war.

Die Sport Union Schweiz sieht sich als Teil des Schweizer Sports und seiner Repräsentanten. Daher pflegen wir den Kontakt zu den übergeordneten Gremien wie dem Bundesamt für Sport (BASPO) und der Swiss Olympic Association (SOA). Wir nehmen die Gelegenheiten zum Gedankenaustausch gerne wahr und bedanken uns dafür.

Nebst verschiedenen befreundeten Verbänden und Organisationen wie dem Eidg. Nationalturnverband (ENV), PluSport, Allianz Bewegung Sport Gesundheit oder Swiss Faustball, mit denen wir den Gedankenaustausch pflegen, fanden verschiedene Gespräche mit dem Schweizerischen Turnverband (STV) statt, die zum Ziele hatten, den Faustball- und den Netzballsport in neue Strukturen einzubetten, die Entwicklung dieser Sportarten zu fördern und sicher zu stellen, dass alle interessierten Vereine sich an den Wettkämpfen beteiligen können. Wir bedauern sehr, dass ein uns nahestehender Verband, der SVKT, im Frühling 2024 aufgelöst wird. Wenn man in den Geschichtsbüchern

zurückblättert, wird eindrücklich aufgezeigt, wie ähnlich wir uns waren.

Das letzte Jahr der Strategiephase 2020 – 2024 ist eingeleitet. Viele Massnahmen sind umgesetzt und viele Projekte angegangen worden. Im Frühling wird entschieden, welche Ziele wir uns für die nachfolgenden Jahre setzen wollen. Während der ganzen Zeit hat uns ein «Roter Faden» begleitet, und er wird es auch weiterhin tun. «#sport #zäme ist zum Markenzeichen und, mittelalterlich ausgedrückt, zum Banner der Sport Union Schweiz geworden. Wir gehen mit diesem Slogan in die Zukunft, weil wir überzeugt sind, dass es uns in der Schweizer Sportlandschaft braucht, dass wir ein «systemrelevanter» Sportverband sind, und dass es keinen Grund gibt, uns ins Schneckenhäus zu verkriechen.

Kürzlich bin ich in der Masoala-Halle des Zürcher Zoos auf den Aussichtsturm gestiegen, habe auf den dichten Dschungel unter mir geblickt und nach Tieren Ausschau gehalten. Als ich mich umdrehte, befand ich mich Auge in Auge mit einem Lemuren, der es sich in dreissig Metern Höhe in einer Astgabel gemütlich gemacht hatte, wohl mit der Erkenntnis: «Man soll zwar nicht von oben auf die Anderen hinunterschauen, aber ein Blick über die Baumwipfel kann zu neuen Horizonten führen».

**«Es ist leichter, einer ausgetretenen Spur zu folgen als eine neue zu ziehen.» (sb)**

SEPP BORN, ZENTRALPRÄSIDENT

## Herzlichen Dank für die Organisation von Anlässen 2023!

11. Schweizer Jugifinaltag 2023 in Düdingen	TV Alterswil, TSV St. Antoni, TSV Heitenried
26. Geräteturncup Sport Union Schweiz in Hünenberg	TV Hünenberg
Sportfest 2023 mit Verbandsmeisterschaft 30+ in Oberriet	KTV Oberriet / Sport Union Ostschweiz
Verbandsmeisterschaft Akrobatikturnen 2023 in Winterthur	Akro- und Geräteriege Winterthur / Akrobatikturnen SUS
Verbandsmeisterschaft Faustball 2023 in Widnau	Faustball Widnau
Verbandsmeisterschaft Netzball 2023 in Hünenberg	TV Hünenberg
108. Delegiertenversammlung 2023 in Muotathal	KTV Muotathal
Planungskonferenz 2/23 Sport Union Schweiz in Schwarzsee	FTSU
Veteranentagung 2023 Sport Union Schweiz in Emmen	Geschäftsstelle Sport Union Schweiz / OK 50 Jahre GS



# Tolle Anlässe und Neuerungen im Sportjahr 2023

Im Jahr 2023 fanden mehrere tolle Wettkämpfe und Sportanlässe statt, welche im Zeitstrahl dargestellt sind. Zudem gibt es Neuerungen in diversen Sport-Bereichen.



## 403 Teilnehmende am überarbeiteten Luuszapfe-Cup

Der neu vom Club 100 unterstützte Luuszapfe-Cup wartete in diesem Jahr mit einigen Neuerungen auf.



## SUS-Sportler/-innen des Jahres

Chiara Scherrer, Diego Menzi, Jan Drabik, Lia Thomann und die Rynach Skippers wurden geehrt.



Januar – März

18. Februar

22. April

29./30. April

## Gelungener Wintersporttag

Der Wintersporttag in Engelberg mit Schneeschuhwanderung und Winterwanderung war geprägt von gutem Wetter & Stimmung.



## 19 Personen am 2. Sportweekend

Im Sportzentrum Kerenzerberg standen neue Sportarten, Action-Sport und gemütliche Aktivitäten auf dem Programm.



## Über 300 Kinder am letzten Jugifinaltag der Geschichte

301 Kinder qualifizierten sich für den letzten Jugifinaltag in Düdingen und wurden dort von 58 Leitenden betreut.



## Verbandsmeisterschaft & Lager Akrobatikturken

Rund 65 Teilnehmende haben in Winterthur grossartige Leistungen geboten. Zudem fand im August ein Akrolager statt.



26. August

16. September

30. September



## Erfolgreicher Test event des Jugendsportfestes

Das Jugendsportfest löst ab 2025 den Jugifinaltag ab. Der neue Wettkampf wurde mit dem TV Ufhusen getestet und verbessert.







**2'267 Kinder an 5 Jugitagen**

4 der 5 Regionalverbände haben einen Jugitag durchgeführt (Ostschweiz 2x). 2'267 Kinder haben teilgenommen.



**Verbandsmeisterschaften Netzball / Faustball**

Die Verbandsmeisterschaften Faustball in Widnau (5 Teams) und Netzball in Hünenberg (13 Teams) waren erfolgreich.



Mai – Juni

9. – 11. Juni

17./18. Juni

24. Juni

**1'500 Personen am Sportfest Oberriet**

Bei grandiosem Wetter haben über 50 Vereine erfolgreich die Sportwettkämpfe absolviert und auf den Sportanlagen Bildstöckli eine grandiose Turnerparty gefeiert.



**263 Turnerinnen & Turner am Geräteturncup 2023**

Der Getu-Cup fand nach 2022 erneut in Hünenberg statt. 50% aller Teilnehmenden erhalten bei der Sport Union Schweiz eine Auszeichnung.



**Neue Sport-Reglemente**

Die SUS optimiert ihre Angebote. Unter anderem wurden neue Wertungen & Reglemente sowie ein neuer Wahlprozess bei den Sportlehrungen eingeführt.



Oktober

November

Dezember

**Kunst- und Geräteturnlager**

Das Getulager Kerns war innert 24h ausgebucht. Auch das Kutu-Lager Tenero war erfolgreich. Danke, Club100, SUZS & PNWS für die Unterstützung.



**Vereinsvergleich: 49 Vereine**

Der 2022 realisierte Vereinsvergleich lieferte 2023 für 49 Vereinen Inputs zu Mitgliedergewinnung sowie Gewinnung & Bindung von Ehrenamtlichen.





# Ausbildung

## Kursstatistik

Im Kursjahr 2023 konnten alle geplanten Aus- und Weiterbildungen durchgeführt werden. Insgesamt 486 Leiterinnen und Leiter haben sich an unseren Kursen aus- oder weitergebildet. Davon sind rund 42 % der Teilnehmenden Mitglieder der Sport Union Schweiz.

### Statistik Kurse 2023

Anzahl Kurstage	28
Durchgeführte Kurse	22
Abgesagte Kurse	0
Teilnehmende Sport Union Schweiz	204
Teilnehmende Extern	282
Total Teilnehmende	486

## Eine neue Weiterbildung darf besonders hervorgehoben werden: esa-MV Faszientraining II

Für Absolventinnen und Absolventen des esa-Modul Vertiefung Faszientraining I oder Personen mit ausgewiesenen Kenntnissen im Faszientraining gibt es seit 2023 eine neue Weiterbildung. Im esa-Modul Vertiefung Faszientraining II werden die Inhalte aus dem ersten Kurs gefestigt, Wissen zu den Trainingstechniken und den faszialen Rangierscheiben vertieft und das Übungsrepertoire erweitert. Auch News aus der Faszienforschung sind Teil der Weiterbildung. Die Premiere des zweitägigen Vertiefungsmoduls wurde von 11 Personen besucht.

## Ausbildungserfolge

Zwei Grundausbildungen standen im Jahr 2023 auf dem Programm. 13 Leiterinnen und Leiter haben mit dem Basis-kurs Vorschulturnen u5 bzw. dem esa-Einführungskurs den Grundstein für ihre Leiterkarriere gelegt und stehen nun als ausgebildete Leitungspersonen in ihren Vereinen im Einsatz. Herzliche Gratulation zum Ausbildungsabschluss!

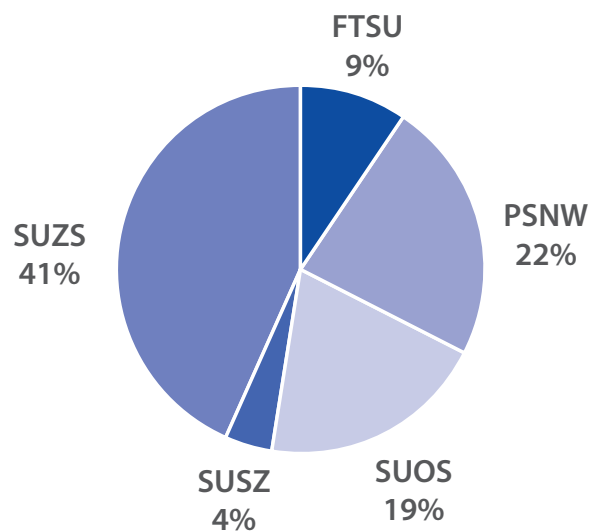
## 3. Forum Sport Union Schweiz

Zum ersten Mal fand das Forum in Luzern und mit integrierter Weiterbildung für J+S-Coaches statt. Über 50 engagierte Vereinsvorstände und J+S-Coaches waren an der 3. Ausgabe dabei und haben sich mit Workshops, Referaten und Podiumsdiskussionen aktuellen Themen und Herausforderungen der Vereinsarbeit gewidmet.

**SARA FRAUENFELDER**  
LEITUNG AUSBILDUNG



## Kursteilnahme 2023 nach Regionalverbänden



# Fit für das Leiten im Verein - wir gratulieren!



## Basiskurs Vorschulturnen u5 2023

Bannwart Rebekka	Muki Neudorf
Blättler Anita	Stalden
Brunner Evi	Sport Union Hildisrieden
Kathriner Barbara	Stalden
Kneubühler Karin	EIKi Ruswil
Koch Sarah	Root
Schmid Daniela	Turnerinnen Guntershausen

## esa-Einführungskurs 2023

Heinimann Michael	MR Andwil-Arnegg
Frei Claudia	TSV Waldkirch
Moser Ueli	TV Niederhelfenschwil
Peterer Angelika	TSV Waldkirch
Ruoss Sonja	Krummenau
Sutter Peter	TSV Waldkirch



Lust auf Weiterbildung bekommen? Hier geht es zu unserem [Kurskalender](#)

## Neue Hilfsmittel für Vereine und Leitende

Mit Unterstützung durch das Netzwerk Miteinander Turnen und der Walder-Stiftung konnten wir im letzten Verbandsjahr zwei neue Hilfsmittel realisieren. Mit den

Organisations-Sets können Vereine und Leitende im Nu einen coolen Anlass fürs Dorf oder verschiedene Varianten des Bewegungsparcours für 55plus-Riegen organisieren.

Detailinfos unter: <https://sportunionschweiz.ch/mitglieder/dienstleistungen.html>





# Nichts ist so beständig wie der Wandel

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“. Das haben uns die letzten Jahre eindrücklich gezeigt. Und der Blick zurück zeigt auch eindrücklich: Die Sport Union Schweiz ist gut auf Veränderungen vorbereitet und - beflügelt von schönen Erinnerungen - bereit, teils grösste Herausforderungen zu meistern. Aktuellstes Beispiel sind die personellen Veränderungen auf der Geschäftsstelle: Nach der erfolgreichen Übergabe der Geschäftsführung steht neben der Ablösung im Bereich der Administration und der Leitung Ausbildung auch die Pensionierung unserer Medienchefin bevor.

Selbstverständlich sind all diese Wechsel mit Herausforderungen verbunden. Wir haben uns jedoch gut darauf vorbereitet und die Ablösungen sind Schritt für Schritt bereits jetzt relativ detailliert sauber aufgegleist. Und so bleibt für euch alle eigentlich alles beim Alten, denn: Die Nachfolgen im GS-Team sind gesichert und das Team ist hoch motiviert.

Und mehr noch. Wir haben in zweierlei Hinsicht grosse Planungssicherheit! Die Verabschiedung der Strategie 2025-2029 an der PK im Frühjahr von diesem Jahr erlaubt eine frühzeitige Planung der Tätigkeiten in den kommenden Jahren. Und für die Mitglieder und Vereine fast wichtiger: für die kommenden Jahre ist die Organisation der sportlichen Anlässe (Sportfest, Wettkämpfe und Lager) mit ganz wenigen Ausnahmen sichergestellt.

Ende Dezember konnte ich so die Zügel mit gutem Gewissen übergeben: Die Sport Union Schweiz ist bestens auf die nächsten Veränderungen und Herausforderungen vorbereitet. Und die Geschäftsstelle abgestaubt! Bestimmt sind auch künftig alle Mitglieder jederzeit in den renovierten Räumlichkeiten in Emmenbrücke herzlich willkommen.

**NICOLAS KAMER, GESCHÄFTSFÜHRER 2018-2023**

**50 Jahre**  
Geschäftsstelle **SUS**  
in Emmenbrücke



## Statistik Mitglieder 2019–2023

Jahr	Anzahl Vereine	Beitragspflichtige	+/- zum Vorjahr	Nichtbeitragspflichtige	+/- zum Vorjahr	Total Mitglieder	+/- zum Vorjahr
2023	<b>184</b>	9'057*	- 16.1%	21'269*	- 14.22%	<b>30'326*</b>	- 14.81%
2022	<b>193</b>	10'806	+ 2.26%	24'796	- 2.22%	<b>35'602</b>	- 0.90%
2021	<b>198</b>	10'567	+ 0.04%	25'359	- 0.49%	<b>35'926</b>	- 0.33%
2020	<b>202</b>	10'562	- 1.40%	25'484	+ 0.53%	<b>36'046</b>	- 0.05%
2019	<b>209</b>	10'713	+ 0.14%	25'351	- 1.80%	<b>36'064</b>	- 1.93%

\* Die massiven Veränderungen 2023 sind die Folge von Vereinsaustritten per Ende 2022 sowie der Umstellung auf Fairgate. Einzelne bisher mitgezählte Kategorien (Sponsoren, Gönner usw.) werden nicht mehr berücksichtigt. Ab 2024 wird eine Zunahme der Beitragspflichtigen erwartet, durch Neueintritte sowie neu beitragspflichtige Kategorien (ElKi, Kinder, aktive Ehrenmitglieder usw.).



# Vereinigungen - ein «Viererhaus»

Wenn sich die Spitzenpolitiker zum «Runden Tisch» treffen, spricht man von einer «Elefantenrunde». Dieser Ausdruck ist tatsächlich auch schon gefallen, wenn sich die Präsidenten der Vereinigungen zum jährlichen Gespräch treffen. Als «elefantös» wäre höchstens der finanzielle Beitrag zu bezeichnen, der jährlich ausgerichtet wird.



In der historischen Hierarchie kommt an erster Stelle die «Veteranenvereinigung» (VV), die von Urs Graber geleitet wird. Sie hat ihre 79. Jahresversammlung abgehalten und wurde demzufolge 1944 gegründet. Die VV unterstützt den Sport Union Schweiz mit einem jährlichen Beitrag und spricht Beiträge für Aktivitäten im Seniorensport.



Mit erheblichem, zeitlichem Abstand folgen die «Freunde der Kunstturner der Sport Union Schweiz», deren Gründungsjahr mit 1980 angegeben wird. Markus Husner führt diese Vereinigung, die, wie es der Name sagt, das Kunstturnen fördert und finanzielle Beiträge spricht.



Der Club 100 wurde 1984 von Erwin Bachmann gegründet mit dem Zweck, die Jugendarbeit im damaligen Schweizerischen Katholischen Turn- und Sportverband (SKTSV) mit jährlich CHF 10'000 zu unterstützen, und dies während zehn Jahren. Mittlerweile sind 40 Jahre ins Land gezogen,

und der von Pius Erni geleitete Club existiert gottseidank immer noch. Als Ersatz für Urs Landolt wurde Josef Wey neu in den Clubvorstand gewählt



SAPHIR-CLUB

Die jüngste Vereinigung ist der «Saphir-Club», der von Sepp Born seit der Gründung im Jahre 1997 geführt wird, und vom Verband quasi die Wunschliste unter den Weihnachtsbaum gelegt bekommt.

Jede Vereinigung kennt ihre eigenen Aktivitäten, weil neben dem finanziellen Aspekt auch der gesellschaftliche von grosser Bedeutung ist. So werden nebst den statutarischen Tagungen Ausflüge organisiert, und die VV bietet gar eine «Genuss-Sport-Woche» an.

Für Vereine, Regionalverbände und die Sport Union Schweiz sind die Beiträge eine willkommene Entlastung. Wer davon profitieren will, wende sich:

- Seniorensport, Jugendsport: Veteranenvereinigung, Urs Graber
- Kunstturnen: Freunde der Kunstturner, Markus Husner
- Jugendsport: Club 100, Pius Erni
- Verbandsprojekte: Saphir-Club, Sepp Born.

Ausführliche Informationen zu unseren Vereinigungen finden sich unter: [www.sportunionschweiz.ch/verband](http://www.sportunionschweiz.ch/verband) Wohl dem Verband, der derart engagierte Vereinigungen in seinen Reihen weiss.

**SEPP BORN**



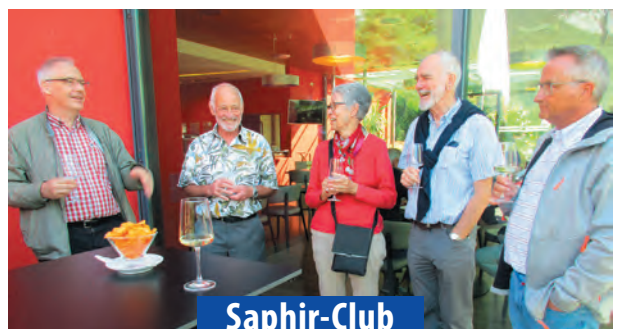
**Club 100**



**Freunde Kunstturner SUS**



**Veteranenvereinigung**



**Saphir-Club**

## 4.1 Bilanz

<b>Aktiven Sport Union Schweiz (ab 2023 ohne Projekt MiTu)</b>	<b>31.12.2022 CHF</b>	<b>31.12.2023 CHF</b>
Flüssige Mittel	213'447	223'585
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71	546
Sonstige kurzfristige Forderungen	11'445	26'904
Vorräte	4'146	3'471
Aktive Rechnungsabgrenzungen	21'000	57'946
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>250'109</b>	<b>312'452</b>
Finanzanlagen	85'940	29'821
Immaterielle Anlagen	48'049	32'528
<b>Anlagevermögen</b>	<b>133'989</b>	<b>62'349</b>
<b>AKTIVEN</b>	<b>384'098</b>	<b>374'801</b>

<b>Passiven Sport Union Schweiz (ab 2023 ohne Projekt Mitu)</b>	<b>31.12.2022 CHF</b>	<b>31.12.2023 CHF</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	19'590	10'130
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	119	–
Passive Rechnungsabgrenzungen	24'595	18'236
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>44'304</b>	<b>28'366</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	12'000	10'000
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>12'000</b>	<b>10'000</b>
<b>Fondskapital</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
Grundkapital	–	–
Gebundenes Kapital	126'423	122'295
Freies Kapital	201'371	214'140
<b>Organisationskapital</b>	<b>327'794</b>	<b>336'435</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>384'098</b>	<b>374'801</b>

### Erläuterungen zur Rechnungslegung

Die Sport Union Schweiz (SUS) schliesst ihre Rechnung gemäss den Empfehlungen von Swiss Olympic nach Swiss GAAP FER 21 ab (Rechnungslegung für gemeinnützige Nonprofit-Organisationen). Der Besonderheit der fehlenden Gewinnstrebigkeit und der Mittelbeschaffung von gemeinnützigen Nonprofit-Organisationen wird Rechnung getragen, indem die Jahresrechnung/ bzw. die konsolidierte Rechnung durch eine Rechnung über die Veränderung des Kapitals und einen Leistungsbericht ergänzt wird.

Weitere Unterlagen:

<https://sportunionschweiz.ch/anlaesse/delegiertenversammlung/unterlagen.html>



## 4.2 Betriebsrechnung

Sport Union Schweiz (ab 2023 ohne Projekt MiTu)	2022 CHF	2023 CHF
Beiträge der öffentlichen Hand	188'487	159'508
Mitgliederbeiträge / Verbandsorgan	393'725	359'336
Gönnerbeiträge	149'664	36'684
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	123'396	127'869
<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>855'272</b>	<b>683'397</b>
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	325'908	270'266
Personalaufwand	386'982	285'226
Sachaufwand	116'568	104'424
Abschreibungen	22'166	15'521
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>851'624</b>	<b>675'437</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>3'648</b>	<b>7'960</b>
Finanzergebnis	222	-57'191
Betriebsfremdes Ergebnis	70'597	300
Ausserordentliches Ergebnis	0	57'572
<b>ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS</b>	<b>74'467</b>	<b>8'641</b>
Veränderung des Fondskapitals	0	0
<b>JAHRESERGEBNIS (VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL)</b>	<b>74'467</b>	<b>8'641</b>
<b>Zuweisungen / Verwendungen</b>		
- Zuweisungen/Verwendung gebundenes Kapital	-49'989	4'128
- Zuweisung/Verwendung freies Kapital	-24'478	-12'769

### Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Ende 2022 wurde das Projekt MiTu gemäss Planung abgeschlossen. Dadurch reduzieren sich der Betriebsaufwand und Betriebsertrag 2023 um je ca. CHF 165'000. Betroffen sind fast alle Rechnungspositionen.

2022 sind einige grosse Vereine ausgetreten. Dies wirkt sich auf die Mitgliederbeiträge 2023 aus. Diese sind insgesamt um ca. CHF 44'000 zurückgegangen.

Einerseits haben sich die Aktienkurse unserer Finanzanlagen leider extrem schlecht entwickelt, obwohl die Börsenanalysten diesen Schweizer Wertpapieren teilweise ein sehr hohes Wachstum prognostiziert und zum Kauf geraten haben. Andererseits hat der Finanzchef während der Coronakrise eine Aktie entdeckt, die sehr steil anstieg, mit privaten Mitteln sofort gekauft und 3 Tage später mit grossen Gewinn wieder verkauft. Diesen Gewinn hat er per Ende 2023 der Sport Union Schweiz überwiesen und damit den grossen Kursverlust kompensiert.

Der Bereich Finanzen ist in der Sport Union Schweiz mit einer Finanzstrategie, einem 5-Jahres-Finanzplan, einem Vermögensreglement und einem Anlagereglement geregelt. In diesen Papieren ist auch festgelegt, wer diese genehmigt. In der Regel liegt das Anlegen von Geldern in der Kompetenz des Zentralvorstands (ZV). Die Finanzen werden via Genehmigung des Budgets an der Planungskonferenz durch die Regionalverbände autorisiert.

Im Negativzinsumfeld musste der ZV handeln, ansonsten wären der SUS hohe Vermögensgebühren entstanden. Mittlerweile hat der «Zins-Wind» gedreht. Der ZV hat entschieden, die Anlagen bei bestmöglicher Gelegenheit 2024 abzustossen. Das Anlagereglement ist revidiert und auf nichtriskante («mündelsichere») Anlagen eingeschränkt worden.

**RICHARD ZÜND**



## 4.3 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2022 in CHF	Bestand 01.01.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
<b>Fondskapital</b>							
Zweckgebundene Fonds							
– Akrobatik	–			–		–	–
– Fonds MiTu	–	161'450		– 161'450		–	–
<b>Total Fondskapital</b>	–	<b>161'450</b>	–	<b>-161'450</b>	–	–	–
<b>Organisationskapital</b>							
Grundkapital	–						–
– Verbandskapital	–						–
Gebundenes Kapital	76'434	49'989	–	–	–	49'989	126'423
– Internationale Tätigkeiten	28'221					–	28'221
– Sportfestsoftware	15'513	5'417				5'417	20'930
– Jugi-Software	3'461	3'679				3'679	7'140
– IT-Projekte	29'239					–	29'239
– Software Fairgate	–	40'893				40'893	40'893
Freies Kapital	176'893	24'478				24'478	201'371
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>253'327</b>	<b>74'467</b>	–	–	–	<b>74'467</b>	<b>327'794</b>

Es wurde kein Grundkapital einbezahlt.

2023 in CHF	Bestand 01.01.	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
<b>Fondskapital</b>							
Zweckgebundene Fonds						–	–
– Fonds Umbau Geschäftsstelle	–	17'975		-17'975		–	–
<b>Total Fondskapital</b>	–	<b>17'975</b>	–	<b>-17'975</b>	–	–	–
<b>Organisationskapital</b>							
Grundkapital	–						–
– Verbandskapital	–						–
Gebundenes Kapital	126'423	6'095	–	-10'223	–	-4'128	122'295
– Internationale Tätigkeiten	28'221					–	28'221
– Sportfestsoftware	20'930	4'327				4'327	25'257
– Jugi-Software	7'140	1'768				1'768	8'908
– IT-Projekte	29'239					–	29'239
– Software Fairgate	40'893			-10'223		-10'223	30'670
Freies Kapital	201'371	12'769				12'769	214'140
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>327'794</b>	<b>18'864</b>	–	<b>-10'223</b>	–	<b>8'641</b>	<b>336'435</b>

Es wurde kein Grundkapital einbezahlt.

## 4.4 Revisionsbericht

treuhand  
marugg + imsand



Bericht der Revisionsstelle zur  
eingeschränkten Revision  
an die Delegiertenversammlung der  
Sport Union Schweiz, Emmenbrücke

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der **Sport Union Schweiz** für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Brig-GLIS, 4. März 2024

Treuhand Marugg + Imsand AG

Elena Albrecht  
Zugelassene Revisionsexpertin  
Dipl. Wirtschaftsprüferin  
Leitende Revisorin

Hans Marugg  
Zugelassener Revisionsexperte  
Dipl. Treuhandexperte

## 5. Entlastung des Zentralvorstands

Die Entlastung wird von Vera Barritt, Präsidentin Polysport Nordwestschweiz, beantragt.

## 6. Mitgliederbeiträge 2025 (unverändert)

### Mitglieder

Erwachsene ohne Fachlizenz, mit Zeitung	Fr. 35.00
Erwachsene «Aktiv ab 55», mit Zeitung	Fr. 23.00
Erwachsene mit Fachlizenz Einzelsport (Swiss Athletics, SARV, Swiss Ski, Kunstturnen, Swiss Orienteering)	Fr. 13.00
Erwachsene mit Fachlizenz Mannschaftsport SHV, Swiss Volley, Swiss Unihockey	Fr. 0.00
Muki/Vaki/Groki Mütter, Väter, Grosseltern	Fr. 0.00
Muki/Vaki/Groki Kinder	Fr. 2.00
Jugendliche bis und mit 15. Altersjahr	Fr. 2.00
Ehrenmitglieder aktiv	Fr. 10.00
Ehrenmitglieder passiv und Passive	Fr. 0.00

### Vereinspauschale

1-30 beitragspflichtige Mitglieder Fr. 100.00  
je 30 weitere beitragspflichtige Mitglieder Fr. 50.00  
(Kinder und Jugendliche werden nicht mitgezählt)

### Verbandszeitung

Für Erwachsene ohne Fachlizenz, Aktiv ab 55, Erwachsene mit Lizenz Einzelsport und aktive Ehrenmitglieder ist die Verbandszeitschrift im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Teamverantwortliche von Mannschaften mit Fachlizenz werden als Erwachsene ohne Fachlizenz gemeldet und erhalten die Verbandszeitschrift dadurch ebenfalls ohne zusätzliche Kosten (wie bisher). Jede Person kann künftig wählen, ob sie die Verbandszeitung in Papierform haben will oder nicht.

- Abo für nicht beitragspflichtige Mitglieder Fr. 20.00
- Abo für Externe Fr. 25.00



Details und Antworten auf Fragen:

[www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/mitgliedermeldung.html](http://www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/mitgliedermeldung.html)

## 7. Anträge (keine)

Innerhalb der reglementarischen Frist sind keine Anträge eingegangen.

## 8. Wahlen (kein Wahljahr)

Die wichtigsten Chargen im Zentralvorstand für die Amtsperiode 2023-2026 sind besetzt.

1-2 neue Vorstandsmitglieder werden aber weiterhin gesucht. **Hier erfährst du mehr:**

<https://sportunionschweiz.ch/verband/organigramm/zentralvorstand.html>



## 9. Ehrungen (Ehrenmitglied)

Der Zentralvorstand schlägt folgende verdienstvolle Persönlichkeit **zur Wahl zum Ehrenmitglied** vor:



**Mauri Capuzzo, Sportclub Zürich-Affoltern/Polysport Nordwestschweiz**

1985 Eintritt Sportclub Zürich-Affoltern, ab 1988 Kassier, 2000-05 Präsident  
1997-2019 Vorstand Sport Union Zürich, J+S-Coach, Vizepräsident, Präsident  
2007 Zentralvorstand Sport Union Schweiz  
2011-heute Präsident Sportclub Affoltern  
2012-2020 Personalkommission Sport Union Schweiz, davon 6 Jahre Präsident  
2019-heute Vorstand Polysport Nordwestschweiz, Fachsport, ab 2024: Finanzen  
2005 | 2020 Silbernadel | Goldnadel Sport Union Schweiz



## 9. Ehrungen

### Breitensport-Award 2024



Die Sport Union Schweiz darf zum 7. Mal in Zusammenarbeit mit ihrer Partnerin CONCORDIA den mit insgesamt 2500 Franken dotierten **Breitensport-Award** für aussergewöhnliche Breitensportleistungen vergeben. Der Zentralvorstand hat aus den eingegangenen Nominationen folgende Auswahl getroffen:



#### **Doris Dubach, DTV Luthern/LU, Jahrgang 1967**

In Grosswangen aufgewachsen, leitete sie bereits dort einen Turnverein und spielte während zwei Jahrzehnten begeistert Korbball. Später packte sie im Damenturnverein Luthern ebenso pragmatisch mit an. Sie gründete das Kinderturnen und amtierte über 20 Jahre als KiTu-Leiterin. Volle 14 Jahre, von 2006 bis 2020, war sie Vereinspräsidentin. Der Höhepunkt ihrer Präsidentschaft war das Schweizer Sportfest 2018 im Luzerner Hinterland, wo sie mit ihren Turnerinnen im Trägerverein und als Co-Organisatorin des Bewegungsfestes mitwirkte. Die Powerfrau aus dem Lutherthal leistet generell viel Arbeit im Hintergrund. So amtiert sie auch als Präsidentin der Turnshow und vereint vom Kleinkind bis zum Senior alle in einer einzigartigen «All Stars Nummer». 40 Jahre engagiert im Turnsport!



#### **Peter Keller, KTV Freienbach/SZ, Jahrgang 1958**

Peter stiess im Jahr des Zentralschweizer Sportfests 1996 zum KTV Freienbach. Danach stand er dem KTV während 21 Jahren als Präsident vor und vermochte stets neue Leitende zu motivieren. Ob Abendmeeting, Kids Cups auf dem Chrummen oder Veteranenlandsgemeinde: Peter ist stets im Einsatz. 2021 gab er das Präsidium weiter und zog sich aufs Vizepräsidium zurück. Auch heute schätzt der Vorstand seine grosse Erfahrung und seinen Einsatz als Webmaster. Als der Vorstand des Regionalverbands zu verweisen drohte, konnte er nicht zusehen. Er übernahm 2023 das Amt des Aktuars und begann, mit den übrig gebliebenen Vorstandsmitgliedern die Arbeit neu aufzugleisen. Ohne ihn wäre das Sportgeschehen im äusseren Kantonsteil und in der Sport Union Schwyz nur halb so dynamisch.



#### **Stefan Ziegler junior, TSV Waldkirch, Jahrgang 1981**

Die Leidenschaft für den Faustball wurde ihm in die Wiege gelegt. Vater Stefan ist eng mit dem TSV Waldkirch verbunden, Schwester Irene ebenfalls im Vorstand. Stefan junior besucht die Jugendriege, spielt Faustball, wird Jugileiter, Faustballverantwortlicher, Vorstandsmitglied (diese Chargen bekleidet er heute noch). 25 Jahre Aktivmitglied, zuvor als Jugendlicher dabei. «Seinen» TSV vertritt er in wichtigen Kommissionen und führt ihn zwei Jahre (2020-22) a.i. als Präsident. Die eigene Karriere führt ihn ins Nationalteam, mit dem er an Worldgames und Weltmeisterschaften teilnimmt. 2011 kehrt er von der NLA zum Stammverein zurück, um diesem beim Wiederaufstieg zu helfen. Heute leitet er zweimal wöchentlich das Training der Jugendgruppe Faustball, in der auch seine beiden Kinder mitmachen.

#### **Ablauf der Wahl**

Der Sieger/die Siegerin wird in geheimer Wahl erkoren. Alle DV-Teilnehmenden sind wahlberechtigt. Bitte legt euren Wahlzettel **bis zum Ende der Pause** in die «Breitensport-Award»-Urne. Mehr dazu: [sportunionschweiz.ch/mitglieder/breitensportaward](https://sportunionschweiz.ch/mitglieder/breitensportaward)



# Sportlerehrung

Erfreulicherweise verfügen wir über sehr viele erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler in unseren Reihen. Dieses Jahr sind für die Sportlerehrung 43 Nominationen eingegangen. Seit diesem Jahr erfolgt die Ausmarchung in einem zweistufigen Verfahren:

**Stufe 1:** Eine 12-köpfige Jury bestimmt pro Kategorie die zwei Finalistinnen/Finalisten.

**Stufe 2:** Eine öffentliche Abstimmung entscheidet, wer an der DV den Preis abholen darf. Dafür haben online 1936 Personen abgestimmt.

Die nachfolgende Liste umfasst die eingegangenen Nominationen für die Sportlerehrung. Wir gratulieren allen Nominierten herzlich zu ihren Topleistungen!

**(Blau unterlegt: die Finalisten und Finalistinnen für die Publikumswahl).**

Die Sportlerehrungen der Sport Union Schweiz werden von Sport Thieme grosszügig unterstützt. Für die Kategoriensiege winken Gutscheine im Wert von 300 bis 1000 Franken (Team). Wer die Publikumswahl gewonnen hat, wird auf der Webseite und auf unseren Infokanälen Ende März bekanntgegeben.

Weitere Informationen: [www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/sportlerehrung.html](http://www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/sportlerehrung.html)



**SPORT-THIEME**



## Einzelportler (ab 18. Altersjahr)

**Lars Rumo, TV Plaffeien, Jahrgang 2002, 3. Rang Skeleton Schweizmeisterschaft**

**Manuel Gerber, LAG Gossau, Jahrgang 2005, 1. Rang 4x100m Staffel U20 Europameisterschaft**

Jodok Buschor, KTV Altstätten, Jahrgang 2001, 3. Rang Schweizermeisterschaft 10-Kampf U23

Maurin Buschor, KTV Altstätten, Jahrgang 2001, 2. Rang Schweizermeisterschaft Stabhochsprung U23

Peter Drabik, KTV Altendorf, Jahrgang 1978, 1. und 2. Rang U45-Master SM Hochsprung und 60m

Stephen Dunlop, KTV Altendorf, Jahrgang 1957, Schweizermeister 1500m Ü65

Severin Ender, TSV Rohrdorf, Jahrgang 2006, Schweizermeister Geräteturnen Kat. A

Nico Graf, LAG Gossau, Jahrgang 2002, 2. Rang Schweizermeisterschaft Weitsprung U23

Cyrill Hui, TSV Rohrdorf, Jahrgang 2002, Schweizermeister Geräteturnen Mannschaften Kat. A

Luca Kaufmann, TSV Rohrdorf, Jahrgang 2000, Schweizermeister Geräteturnen Mannschaften Kat. A

Noel Keusch, TSV Rohrdorf, Jahrgang 2001, Schweizermeister Geräteturnen Mannschaften Kat. A

Danilo Küchler, TSV Rothenburg Jahrgang 2004, Schweizermeister 400m U20 und 400m Hürden

Fabio Küchler, TSV Rothenburg, Jahrgang 2004, Schweizermeister 60m Hürden U20

Beat Nydegger, TSV Rechthalten, Jahrgang 1961, Sieger an zahlreichen Bergläufen Masters M60

Dominik Roth, TV Ufhusen, Jahrgang 1996, Festsieger Schwingen in Thörigen

Simon Strässler, TSV Rohrdorf, Jahrgang 2006, Schweizermeister Einzelgeräteturnen Kat. 5

## Einzelportlerin (ab 18. Altersjahr)

**Sarina Nigg, TV Hünenberg, Jahrgang 1998, Verbandsmeisterin Getocup**

**Barbara Leuthard, TV Ibach, Jahrgang 1981, Schweizermeisterin im Dreisprung**

Sara Bayerl, KTV Altstätten, Jahrgang 2001, 2. Rang Schweizermeisterschaft Stabhochsprung U23

Salome Hüsler, TSV Rothenburg, Jahrgang 2002, 3. Rang Schweizermeisterschaft 400m Hürden

Anja Ming, TV Inwil, Jahrgang 1994, 3. Rang Schweizermeisterschaft 200m

Giulia Salvadè, Vigor Ligornetto, Jahrgang 2004, 2. Rang Schweizermeisterschaft 1000m U20

Sara Salvadè, Vigor Ligornetto, Jahrgang 2004, 3. Rang Schweizermeisterschaft 1000m

Fiona Wüest, TV Grosswangen, Jahrgang 2003, 3. Rang Schweizermeisterschaft Steinstossen 12,5kg



## Jugendsportler

**Livio Käser, TSV St. Antoni, Jahrgang, 2006, Schweizermeister 200m U18**

**Silvan Geser, LAG Gossau, Jahrgang 2008, Schweizermeister Kugelstossen U18**

Livio Burri, TV Grosswangen, Jahrgang 2010, 2. Rang Eidgenössischer Nationalturntag

Ben Meier, TV Grosswangen Jahrgang 2010, 1. Rang Jugendklasse Eidgenössischer Nationalturntag

Benjamin Riechsteiner, TV Grosswangen, Jahrgang 2007, 3. Rang Schweizermeisterschaft Steinheben 15 kg

Jan Rickenbach, TSV Steinen, Jahrgang 2006, Silber an den EYOF in der Staffel

Cedric Tognetti, Vigor Ligornetto, Jahrgang 2008, 2. Rang Schweizermeisterschaft Dreisprung U16

Noé Wolhauser, TV St. Antoni, Jahrgang 2009, Punktesieger Jugifinaltag 2023

## Jugendsportlerin

**Joy Umegbolu, KTV Wil, Jahrgang 2008, 2. Rang Schweizermeisterschaft 60m U16**

**Alexia Haas, Faustball Neuendorf, Jahrgang 2006, 3. Rang Faustball Europameisterschaft**

Lenya Maria Philippona, TSV Rechthalten, Jahrgang 2009, Punktesiegerin Jugifinaltag 2023

## Team

**TV Grosswangen Unihockey, Schweizer Meister 2. Liga Swiss Unihockey und Aufstieg**

**TSV Concordia Baar Sportstacking, Podestplätze an der Europameisterschaft Sportstacking**

KTV Altstätten, Sportfestsieger 1. Stärkeklasse

TUS Hägendorf Damen, Netzball Verbandsmeisterinnen 2023

TV Grosswangen 3. Rang Mannschaftsmehrkampf an den Schweizermeisterschaften U18

TSV Jona Faustball Damen, Schweizermeisterinnen Hallensaison 2022/2023

TSV Rohrdorf, Schweizermeister Vereinsgeräteturnen am Reck

TSV Rohrdorf, 3. Rang Schweizermeisterschaft Vereinsturnen Gymnastik und Handgeräte



## Unsere Ehrenmitglieder



Erwin Bachmann, Emmenbrücke (Fahnengötti)  
Beda Beerli, Engelburg  
Roland Bochsler, Baar  
Manfred Borer, Zürich  
Sepp Born, Hagendorn  
Heidi Buchmann-Schaller, Emmenbrücke  
Elmar Eilinger, Frauenfeld  
Pius Erni, Ruswil  
Kathrin Fischbacher, Alpnach Dorf  
Martha Gabriel, Unterägeri  
René Gauderon, Düdingen  
Verena Geyer, Zürich (Fahnengotte)  
Peter Geyer, Zürich  
Urs Graber, Wallenwil  
Franz P. Iten, Unterägeri  
Toni Jäggi, Mümliswil  
Jürg Küffer, Cheyres  
Werner Kurmann, Hünenberg

Margrit Lack, Gunzgen  
Brigitte Meier, Bazenheid  
Edgar Peter, Zug  
Romy Rainoni, Sachseln  
Joe Rothenfluh, Wettingen  
Heidi Schäli, Oberdorf NW  
Lisbeth Signer, Andwil SG  
Bernadette Spichtig, Sachseln  
Irma Stöckli-Meier, Neuendorf  
Paul Stöckli, Neuendorf  
Silvia Suhner, Oberkirch  
René Trost, Waldkirch  
Norbert Wenk, Gossau SG  
Reinhard Werner, Glis  
Josef Wey, Geuensee  
Dr. Heinrich Zemp, Luzern  
Stefan Zimmermann, Koppigen



Unsere Ehrenmitglieder finden sich unter  
[www.sportunionschweiz.ch/verband/organigramm/ehrenmitglieder.html](http://www.sportunionschweiz.ch/verband/organigramm/ehrenmitglieder.html)

### Wir gedenken unserer verstorbenen Ehrenmitglieder im Verbandsjahr 2023



#### Rita Arnold

Sempach  
28.02.1937-09.10.2023  
Vizepräsidentin SKTSV 1981-1985  
1984 als erste Frau in den Zentralvorstand  
des SLS gewählt (heute Swiss Olympic)



#### Alwin Hollenstein

Heerbrugg  
16.03.1931-03.12.2023  
Ehemaliger Präsident der Spielkommission SKTSV (heutige SUS)

# Terminvorschau



## 2024

24.02.2024	Planungskonferenz 1/24, Sport Union Schweiz, virtuell
02.03.2024	Wintersporttag Sport Union Schweiz, Stoos/SO
20.04.2024	109. Delegiertenversammlung Sport Union Schweiz, Trimbach/SO
05.05.2024	80. Jahrestagung Veteranenvereinigung Sport Union Schweiz, Unterägeri/ZG
11./12.05.2024	3. Sportweekend Sport Union Schweiz, Sursee/ LU
<b>14.-16.06.2024</b>	<b>22. Schweizer Sportfest 2024 der Sport Union Schweiz, Wünnewil/FR</b>
27.06.2024	Ausflug Veteranenvereinigung, Mammutmuseum, Niederweningen/ZH
29.06.2024	27. Geräteturncup Sport Union Schweiz, Kerns/OW, Org.: Geräteriege Sachseln
17.-24.08.2024	8. Genuss-Sportferienwoche Veteranenvereinigung, Schwarzwald/D
25./26.10.2024	Planungskonferenz 2/24 Sport Union Schweiz, Attinghausen/UR
02.11.2024	4. Forum Sport Union Schweiz, Luzern/LU

## 2025

22.02.2025	Planungskonferenz 1/25 Sport Union Schweiz, Emmen/LU oder virtuell
April 2025	110. Delegiertenversammlung Sport Union Schweiz, Raum Freiburg
<b>06.-08.06.2025</b>	<b>Sportfest 2025, Niederbüren/SG</b>
Juni 2025	28. Geräteturncup Sport Union Schweiz, Rohrdorf/AG
13. oder 20.09.2025	1. Schweizer Jugendsportfest der Sport Union Schweiz, Ibach/SZ
24./25.10.2025	Planungskonferenz 2/25 Sport Union Schweiz, Abtwil/SG

## 2026

28.02.2026	Planungskonferenz 1/26 Sport Union Schweiz, Emmen/LU oder virtuell
April 2026	111. Delegiertenversammlung Sport Union Schweiz, Raum Ostschweiz
<b>12.-14.06.2026</b>	<b>Zentralschweizer Sportfest 2026, Sarnen/OW</b>
Juni 2026	29. Geräteturncup Sport Union Schweiz, Gurmels/FR
23./24.10.2026	Planungskonferenz 2/26 Sport Union Schweiz, Raum Nordwestschweiz



Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Terminliste samt den Kurs-, Wettkampf- und Lagerdaten findest du unter [www.sportunionschweiz.ch](http://www.sportunionschweiz.ch) oder im «turnen & sport».



**WILLKOMMEN im Freiburgerland!**  
**22. Schweizer Sportfest**  
**Wünnewil | 14.-16. Juni 2024**

SPORT UNION SCHWEIZ 24 TV BÖSINGEN TSV GURMELS TV WÜNNEWIL [www.sportfest2024.ch](http://www.sportfest2024.ch)



# Vereinsportraits

Sport miteinander macht mehr Spass als Sport alleine. Lerne hier Vereine kennen, die 2023 neu in die Sport Union Schweiz eingetreten sind oder Jubiläum und Sonstiges gefeiert haben. Einfach QR-Code scannen und mehr erfahren.



**VKT Birsfelden:** Neu in der SUS - natürlich fit in jedem Alter! Der Zusammenhalt ist den Frauen wichtig.



**Turnerinnen Gettnau:** 50 Jahre - Sport, Spass und Humor stehen bei den Gettnauerinnen hoch im Kurs.



**TSV Rothenburg:** 75 Jahre - dank engagierten Leitenden eine Talentschmiede für Turnen und Leichtathletik.



**FSV Rothenthurm:** Neu in der SUS - sportlich aktiv in und ausserhalb der Halle.



Die Gesamtübersicht unserer Vereine findet sich unter [www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/mitgliedsvereine](http://www.sportunionschweiz.ch/mitglieder/mitgliedsvereine)



**Sport Union Schweiz**

Geschäftsstelle, Rüeggisingerstrasse 45  
6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 260 00 30

[info@sportunionschweiz.ch](mailto:info@sportunionschweiz.ch)

